

Studienordnung des FH-Masterstudiengangs

Digital Marketing

Zur Erlangung des akademischen Grads

Master of Arts in Business, abgekürzt MA

als Anhang der Satzung der FH Kufstein Tirol

Organisationsform: Vollzeit

Dauer: 4 Semester **Umfang**: 120 ECTS

Anfängerstudienplätze je Studienjahr: 20 Vollzeit



Inhalt

1	Beru	ufsbilder	. 3
	1.1	Berufliche Tätigkeitsfelder	3
	1.2	Qualifikationsprofil	5
2	Curr	riculum	.12
	2.1	Curriculumsdaten	12
	2.2	Curriculumsmatrix	14
	2.3	Modulbeschreibungen	17
	2.4	Berufspraktikum	38
	2.5	Auslandssemester	38
3	Zuga	angsvoraussetzungen	.39



1 BERUFSBILDER

1.1 Berufliche Tätigkeitsfelder

Das Masterstudium Digital Marketing befähigt die AbsolventInnen zu verschiedenen Positionen in unterschiedlichsten Abteilungen und Agenturen – durch die im Sinne einer Managementausbildung erworbene Führungskompetenz können auch **leitende Funktionen** in Aussicht gestellt werden.

- MarketingleiterIn
- KommunikationsleiterIn
- Digitale Brand MangerIn
- E-Business ManagerIn
- Social Media ManagerIn
- Customer Experience ManagerIn
- Medien- und KommunikationsberaterIn
- Content Marketing ManagerIn
- Online-Marketing ManagerIn
- ProjektmanagerIn an der Schnittstelle der Fachbereiche Marketing/IT
- SEO/SEA ManagerIn
- Omnichannel ManagerIn

Durch die interdisziplinäre und breitgefächerte Managementausbildung auf Masterniveau können die AbsolventInnen Aufgaben in jeglichen Bereichen des klassischen und digitalen Marketings sowie deren Kombination auch in leitender Position übernehmen. In diese Tätigkeitsbereiche fallen etwa Strategie-entwicklung, Budgetierung, Kampagnenplanung, Medienproduktion und -planung sowie das Controlling inklusive Performance Measurement sämtlicher Marketingaktivitäten und Content Marketing im Einklang mit den Businessplänen des Unternehmens bzw. der auftraggebenden Organisation und in synergistischer Nutzung aller zur Verfügung stehenden Kanäle.

Die wirtschaftlich-technische Ausrichtung des vorliegenden Studiengangs befähigt die AbsolventInnen, an der Schnittstelle Geschäftsführung/Unternehmenskommunikation/IT vermittelnd und projektleitend zu agieren. Dies ist sowohl im Bereich der externen Unternehmenskommunikation (u.a. Webpräsenzen, Auftritte auf Social Media Plattformen, Online-Werbung, SEO, SEA) als auch der internen Unternehmenskommunikation von zunehmend fundamentaler Bedeutung.

Durch die intensive Beschäftigung mit den technischen und gestalterischen Möglichkeiten audiovisueller Medien, sowie mit deren Risiken aus Sicht des Konsumentenverhaltens, können AbsolventInnen im Bereich der Crossmedia-Produktion und des Omnichannel-Marketings sowohl strategisch als auch steuernd oder operativ tätig werden.

Berufsbild: Online-Marketing ManagerIn

Der Online-Handel ist der am stärksten wachsende Markt. Unternehmen investieren zunehmend in den Online-Handel und demensprechend verlagern sich auch Marketingaktivitäten auf das Internet. Versierte Kenntnisse in diesem stark wachsenden Berufsfeld sind somit wichtiger denn je. Online-Marketing ManagerInnen sind SpezialistInnen für diesen Bereich und haben einen umfassenden Überblick über die aktuellen Trends und Entwicklungen im Internet. Sie kennen die digitalen Gewohnheiten und Interaktionen ihrer KundInnen und müssen Veränderungen in dieser schnelllebigen Zeit verstehen und darauf reagieren, um einen Mehrwert für den Kunden darzustellen. Nur so wird gewährleistet, dass KundInnen auf allen digitalen Ebenen erreicht werden. Darüber hinaus können sie durch ihre spezialisierte Ausbildung im digitalen Bereich beratende Tätigkeiten übernehmen. Das Berufsbild von Online-Marketing ManagerInnen umfasst unter anderem folgende Tätigkeiten:

- Können Webseiten erstellen, verwalten und optimieren
- Können digitale Kampagnen entwerfen und adaptieren
- Können die für Web-Inhalte typischen Kommunikationsinstrumente den Kundenwünschen entsprechend aufbereiten und implementieren
- Verfügen über ein breitgefächertes Wissen über aktuelle Web-Technologien und -trends
- Führen Monitoring, Analysen und die Vermarktung von Web-Inhalten durch
- Kennen den Umgang mit den gängigen Tools und Programmen zur Datenanalyse



- Verstehen die wirtschaftlich-rechtlichen Hintergründe des Digital Marketing und haben Projektmanagementkenntnisse
- Können die den Online-Bereich betreffenden Kennzahlen analysieren und verstehen

Berufsbild: Content Marketing ManagerIn

Content Marketing zielt darauf ab, dass sich Unternehmen mit möglichst einzigartigen und qualitativ hochwertigen Inhalten bzw. Content präsentieren. Das Content Marketing bezieht sich vorwiegend auf die digitalen Medien wie die eigene Unternehmenswebsite, Social Media Plattformen oder Blogs. Dabei stehen nicht ausschließlich das Unternehmen und die Produkte bzw. Dienstleistungen im Mittelpunkt, sondern auch Stories und weitere unterhaltsame Inhalte, durch die mehr Aufmerksamkeit und damit ein erwünschtes Kundenverhalten erreicht wird. Content Marketing ManagerInnen arbeitet an der konzeptionellen und kreativen Ausgestaltung individueller und qualitativer Inhalte, um ein Unternehmen und seine Produkte im digitalen Bereich unterhaltsam zu gestalten.

Um dem Kunden die relevanten Inhalte möglichst attraktiv darzubieten, kennen Content Marketing ManagerInnen ihre Zielgruppe sehr gut, und verfügen über ein gutes Gespür für Ästhetik und ihre Wirkung beim Kunden. Darüber hinaus verfügen sie nicht nur über kreative und technisch-digitale Skills, sondern auch über organisatorische Fähigkeiten.

Zusammenfassend, verfügen Content Marketing ManagerInnen über folgende Fähigkeiten:

- Können den Content für Internetauftritte, Markenbildung und Kundenbindung konzeptionieren und gestalten
- Bieten dabei einzigartige und hochqualitative Inhalte (Content)
- Können gesellschaftliche Entwicklungen analysieren und auf deren Grundlage eigenverantwortlich, individuelle und kundenorientierte Konzepte und Strategien entwickeln
- Besitzen ein hohes Gespür für die Kundenwünsche
- Besitzen Projektmanagementkenntnisse
- Kennen den Umgang mit den gängigen Web-Analyse-Tools und -programmen

Berufsbild: SEO & SEA ManagerIn

Die Suchmaschinenoptimierung und -werbung (SEO und SEA) sind wichtige Elemente im Bereich des Online-Marketings geworden. Besonders im digitalen Zeitalter werden Informationen vorzugsweise im Internet recherchiert. Unternehmen verfolgen dabei das Ziel, in den Suchmaschinen möglichst weit oben aufzuscheinen und so schnell gefunden zu werden. Durch das Buchen von Ads erreichen Unternehmen eine höhere Sichtbarkeit und Auffindbarkeit. Dadurch wird es möglich, mehr Traffic auf die eigene Unternehmenshomepage zu leiten und die Produkt- und Markenbekanntheit zu steigern. SEO/SEA-ManagerInnen entwickeln dabei Strategien, um Webseiten bei der Internetrecherche leichter auffindbar zu machen und erstellen professionelle AdWords-Kampagnen. Außerdem umfasst das Tätigkeitsfeld der SEO/SEA-ManagerInnen folgende Aufgaben. Sie:

- kennen die Ziele des SEO und SEA
- können Keyword-Analysen durchführen
- können professionelle AdWords-Kampagnen erstellen
- können Suchmaschinenkampagnen planen und umsetzen
- können Erfolgsmessungen durchführen
- kennen die für die Suchmaschinenoptimierung und -werbung entsprechenden Kennzahlen

Berufsbild: Social Media ManagerIn

Soziale Medien wie Facebook, Instagram, Twitter und Co. sind aus dem heutigen Medienalltag nicht mehr wegzudenken. Nicht nur Privatpersonen, sondern auch immer mehr Unternehmen machen sich die Vorteile der sozialen Medien für Werbezwecke zu Nutze. Die kommunizierten Inhalte haben eine hohe Reichweite und sind im Gegensatz zu den klassischen Medien vergleichsweise kostengünstig. Dieser schnelllebige und ständig wachsende Markt hat eine hohe Nachfrage an ExpertInnen im Social Media Bereich zur Folge. Social Media MangerInnen können soziale Medien professionell bedienen und behalten durch ihre Kompetenz den Auftritt eines Unternehmens im Blick, koordinieren und reagieren auf entsprechende Veränderungen und/oder Neuerungen. Das Tätigkeitsfeld der Social Media ManagerInnen zeichnet sich wie folgt ab. Sie:



- können eigene soziale Netzwerke aufsetzten und mit Inhalten füllen
- können Social Media Projekte planen, gestalten und implementieren
- können Trends evaluieren und kundenspezifisch konfigurieren
- führen Monitoring und Analysen von Social Media Inhalten durch
- können nachgelagerte Prozesse durchführen, wie z.B. Erfolgsmessungen
- verfügen über breitgefächerte Kenntnisse in sozialen Medien
- können dem Kunden maßgeschneiderte Social Media Lösungen präsentieren
- verfügen über eine hohe Technik- und Medienaffinität

Berufsbild: Omnichannel ManagerIn

Während sich das Kundenerlebnis in der Vergangenheit über wenige Kanäle erstreckte, wird dem Kunden heute ein größeres, vernetztes Angebot mit verschiedenen Touchpoints zur Verfügung gestellt. Die zusätzlichen Kanäle reichen von mobilen Geräten über Social Media bis hin zu C2C Kommunikation. Im rapid wachsenden Online-Bereich haben Kunden im Zuge des Omnichannel die Möglichkeit, zwischen mehreren Kanälen hin und her zu wechseln, mehr Informationen zu erhalten als am klassischen Point of Sale und darüber hinaus zeitlich flexibel zu sein. Um die vielen zur Verfügung stehenden Kanäle optimal zu vernetzten, übernehmen Omnichannel MangerInnen die Planung, Steuerung und Kontrolle der Vertriebskanäle und Kundenkontaktpunkte, um das Kundenerlebnis und den Unternehmenserfolg zu optimieren. Sie besitzen hohe digitale und analytische Fähigkeiten um zu ermitteln, welche Vertriebskanäle für ein Unternehmen in Frage kommen und wie diese kundenfreundlich gestaltet werden können. Daraus ergeben sich folgende Tätigkeitsfelder. Omnichannel ManagerInnen:

- können die Fülle an Vertriebskanälen kanalübergreifend planen, steuern und optimieren
- können die analogen und digitalen Kontaktpunkte sowie Produkte und Dienstleistungen kundenfreundlich gestalten und optimieren
- können die analogen und digitalen Kontaktpunkte der Kunden erfassen, analysieren und die daraus gewonnenen Ergebnisse ihrer Strategie entsprechend anpassen
- generieren Kundenfeedbacks und Ergebnisse aus der Marktforschung

1.2 Qualifikationsprofil

Die Qualifikationsziele bzw. Lernergebnisse des Masterstudiengangs *Digital Marketing* entsprechen sowohl den fachwissenschaftlichen als auch beruflichen Anforderungen und der *ISCED-Stufe ISCED-F-0688* (International Standard Classification of Education). Die vermittelten Inhalte qualifizieren die AbsolventInnen für die vorher genannten beruflichen Tätigkeitsfelder.

Fachlich-wissenschaftliche Kompetenzen

Sozialwissenschaft

Aufbauend auf Detailkenntnis der soziologischen Gegenwartsdiagnosen, sowie der Realitätskonstruktion in der realen und der virtuellen Welt können die AbsolventInnen gesellschaftliche Trends nicht nur frühzeitig erkennen, einordnen (Analysekompetenz) und darauf reagieren, sondern aktiv Strömungen mitgestalten und im Rahmen ihrer unternehmensspezifischen Möglichkeiten prägen.

Wirtschaftswissenschaft

AbsolventInnen sind in der Lage, selbständig auf Basis fundierten Wissens – speziell auch zu digitaler Ökonomie – unternehmensrelevante Entscheidungen zu treffen und die betriebliche Organisation zu gestalten: Neben Kenntnis und der Fähigkeit zur korrekten Interpretation und Steuerung wirtschaftlicher Kennzahlen verfügen sie über Detailwissen, etwa zu Erfolgsfaktoren in den Phasen der Unternehmensgründung, zu Geschäfts- und Finanzierungsmodellen, sowie Verständnis und Applikationskompetenz moderner Ansätze des strategischen Managements und zeitgemäßer Organisationstheorien.



Kommunikations- & Medienwissenschaft

Die AbsolventInnen können gezielt integrierte Kommunikationsinstrumente konzipieren und gestalten: Sie verfügen dazu über Verständnis und Kenntnis diverser Medientypen sowie der Anwendungsmöglichkeiten verschiedener Kommunikationsmodelle und Medientheorien in dem sich zunehmend interpenetrierenden Gefüge von realer und virtueller Welt (Transferkompetenz). Die AbsolventInnen sind in der Lage, Wissen der genannten Fachbereiche zu kombinieren und zu synthetisieren.

Web-Technologien

Kenntnis und Verständnis der technischen Grundlagen des Web in Kombination mit wissenschaftlicher Auseinandersetzung mit digitaler Ökonomie bilden die Grundlage für erweiterte Medienkompetenz der AbsolventInnen, die sie befähigt, die Interdependenz von Web-Technologien und Digital Marketing zu erkennen und erfolgreich in zukunftsorientierte Marketingaktivitäten zu integrieren. Sie besitzen zudem die technische Kompetenz, webbasierte Kommunikationsmittel selbst zu erstellen und komplexe Konzepte präzise IT-Fachkräften vorzustellen (Sprachkompetenz).

Digital Marketing

Die AbsolventInnen besitzen die Kompetenz, Methoden des klassischen Marketings zu analysieren, innovativ auf neue Medien zu transferieren und sowohl in der Planung, Kalkulation, Ausgestaltung als auch Evaluierung integrierter Marketingaktivitäten erfolgreich einzusetzen. Erfahrungen und Detailwissen zu Usability, Customer Experience Management sowie Auseinandersetzungen mit Ethik und Ästhetik im Marketing führen technische und wirtschaftswissenschaftliche Fachkompetenz zusammen und fördern sowohl fachübergreifende Analysekompetenz, sowie geistige Agilität und damit verbunden Transferkompetenz und Innovationsfreude.

Personale und soziale Kompetenzen

Soziale Kompetenz

Fachübergreifend werden durch verschiedene Lehr- und Übungsformen Social Skills, wie Fähigkeit zur Teamarbeit und Verhandlungsführung, zum Konfliktmanagement sowie Kritikfähigkeit erworben. Durch interdisziplinäre Praxisprojekte erweitern die Studierenden ihre Sozialkompetenz im Umgang mit heterogenen Gruppen, etwa bestehend aus ExpertInnen verschiedener Fachrichtungen oder berufspraktisch unterschiedlich Qualifizierten.

Führungs- & Lösungskompetenz

Tiefgehendes Verständnis von Methoden des Projektmanagements und der Teamführung wird in eigenen Lehrveranstaltungen hergestellt. Zudem erlenen die Studierenden Applikationskompetenz, etwa über die Leitung komplexer (Praxis-)Projekte und distribuierter Teams. Die Notwendigkeit, interdisziplinär zu denken, schärft zugleich Problembewusstsein und Lösungskompetenz.

Selbstorganisation, Motivation & Flexibilität

Der vorliegende Masterstudiengang und die verschiedenen Anforderungen der Lehrveranstaltungen an die Studierenden fördern deren Zeitmanagement und Selbstorganisation. Die im Studienverlauf zunehmend komplexeren Übungen und Projekte erfordern zudem Flexibilität und Motivationsfähigkeit. Durch ausführliche Projektnachbesprechungen erlangen die AbsolventInnen zudem Reflexionsvermögen, welches bei der langfristigen Erweiterung oben genannter Kompetenzen unterstützt.



Beziehung zwischen beruflichen Tätigkeitsfeldern, Aufgaben, Schlüsselkompetenzen und Modulen des Digital Marketing Curriculums:

Berufliches Tä- tigkeitsfeld	Aufgabe	Kompetenzbeschreibung	Kompetenz-zu- ordnung	Modulzuge- hörigkeit
tigkeitsfeld Online-Marke-	Erstellen, verwalten und optimieren von Webseiten	Verfügen über eine hohe Affinität zu digitalen Medien	Fachlich-wissen- schaftlich	WBW
		Verfügen über ein hohes Maß an Kreativität	Fachlich-wissen- schaftlich	VT.CMP
tigkeitsfeld		Verfügen über hohe kommunikative Fähigkeiten	Personal & sozial	ТМВ
		Verfügen über Wortgewandtheit und Textsi- cherheit	Personal & sozial	СМК
	Entwerfen und adaptieren digitale Kampagnen	Besitzen ein hohes Maß an digitalen Kenntnissen wie Web, E-Commerce, Kampagnen oder Trends	Fachlich-wissen- schaftlich	DMA
		Analysieren, kontrollieren und optimieren die Performance von Kampagnen	Fachlich-wissen- schaftlich	DMA
		Können AdWord Kampagnen konzipieren, erstellen und steuern	Fachlich-wissen- schaftlich	DMA
	Aufbereitung und Implementierung von für Web-Inhalte typischen Kommu- nikationsinstrumen- ten auf Basis von Kundenwünschen	Besitzen ein hohes Maß an Kundenorientierung	Personal & sozial	DMB
		Führen Kundenakquisen durch	Personal & sozial	DMB
	Identifizieren aktu- elle Technologien und Trends	Analysieren relevante Quellen und Publikatio- nen	Fachlich-wissen- schaftlich	WBW
		Beobachten und Analysieren die aktuellen Markttrends	Fachlich-wissen- schaftlich	WBW
	Führen Monitoring, Analysen und die Vermarktung von Webinhalten durch	Erkennen und Analysieren der Markt- und Wettbewerbssituation	Fachlich-wissen- schaftlich	WBW & DMA
		Können neue digitale Marketingkanäle weiter- entwickeln und implementieren	Fachlich-wissen- schaftlich	DME
	Umgang mit den gängigen Tools und Programmen zur Datenanalyse	Können gängige Analysetools anwenden	Fachlich-wissen- schaftlich	WAW
	Führen Projekte auf unter Einbezug der wirtschaftlich-recht- lichen Hintergründe des Digital Marke- ting durch	Verfügen über ein hohes Maß an analytischen, strategischen und operativen Fähigkeiten	Personal & sozial	WBW
		Nutzen Projektmanagementkenntnisse wie Budgets, Zeitpläne, Ressourcen oder Quali- tätsmanagement	Fachlich-wissen- schaftlich	DMA & PXT
		Können sich zu Führungspersonen entwickeln und koordinieren dabei das Marketingteam	Personal & sozial	MTR
		Verfügen über hohe Teamfähigkeit	Personal & sozial	ТМВ
	Analyse von im On- line-Bereich betref- fenden Kennzahlen	Interpretieren die entsprechenden Kennzahlen	Fachlich-wissen- schaftlich	WAW & DMA



Berufliches Tä- tigkeitsfeld	Content Marketing ManagerIn Konzeption von Content für Internetauftritte, Markenbildung und Kundenbindung Können den Content für eigene Internetseiten konzeptionieren und gestalten Können Content auch als Fremdcontent für andere Webseiten konzeptionieren und gestalten Können sowohl marken- als auch produktbezogen					
tigkeitsfeld Content Marke-	für Internetauftritte, Markenbildung und Kun-		Fachlich-wis- senschaftlich	CMK & WBW		
			Fachlich-wis- senschaftlich	CMK & VT.CMP		
		Können sowohl marken- als auch produktbezogen Content entwickeln	Fachlich-wis- senschaftlich	СМК		
		Können digitale Medien in unterschiedlichen Kanä- len wie Unternehmenswebseiten, Social Media Pro- file oder Blogs, u.ä. einsetzen	Fachlich-wis- senschaftlich	DME		
		Bauen eine Marke auf und pflegen diese fortlaufend	Fachlich-wis- senschaftlich	DMB, DMA & DME		
	Erstellen und Umsetzen einzigartiger und hoch- qualitativer Inhalte/Con- tent	Können die Qualität des Contents beurteilen	Fachlich-wis- senschaftlich	CMD & VT.CMP		
		Können Inhalte erstellen und pflegen	Fachlich-wis- senschaftlich	СМК		
		Können aktuelle Marktgegebenheiten und Trends beobachten und für eigene Zwecke nutzen	Fachlich-wis- senschaftlich	WBW		
		Besitzen eine hohe Sprach- und Wortgewandtheit	Personal & sozial	СМК		
	Entwickeln und implementieren Konzepte und Strategien für die festgelegte Zielgruppe	Können gesellschaftliche Entwicklungen analysie- ren und auf deren Grundlage eigenverantwortlich, individuelle und kundenorientierte Konzepte und Strategien entwickeln	Fachlich-wis- senschaftlich	DMA & DMB		
		Verfügen über ein hohes Maß an Kreativität	Personal & sozial	VT.CMP		
		Verfügen über die für den digitalen Bereich notwendigen technischen Skills	Fachlich-wis- senschaftlich	WBW		
	Erkennen und Analysieren der Kundenwünsche	Können selbständig Recherchen durchführen	Personal & sozial	DMB		
		Können relevante Inhalte von irrelevantem Content identifizieren	Personal & sozial	СМК		
		Können die Inhalte individuell und zielgruppenspezifisch gestalten	Personal & sozial	СМК		
	Führen Projekte mit Hilfe von Projektmanagement	Verstehen die wirtschaftlichen Hintergründe der Projektarbeit	Fachlich-wis- senschaftlich	PXT		
		Beherrschen schnittstellenübergreifendes Arbeiten	Fachlich-wis- senschaftlich	PXT		
	Einsatz von gängigen Web-Analyse-Tools und - programmen	Besitzen eine hohe Affinität zur Analyse digitaler Medien	Fachlich-wis- senschaftlich	WAW		
		Können selbständig Web-Analyse-Tools verwenden	Fachlich-wis- senschaftlich	WAM		
		Können vorhandenes Datenmaterial auswerten und verstehen	Fachlich-wis- senschaftlich	WAM		



Können diese Skills zur Datengenerierung auch zur Auswertung von Daten im Sinne n.	WAM
lagerter Prozesse nutzen	

Berufliches Tätigkeitsfeld	Aufgabe	Kompetenzbeschreibung	Kompetenz-zuord- nung	Modulzuge- hörigkeit
Tätigkeitsfeld SEO & SEA ManagerIn	Steigerung der Markenbe- kanntheit	Kennen die Ziele der SEO und SEA	DMB	
		Können den Traffic erhöhen	Fachlich-wissenschaft- lich	DMB
		Können Leads und Kundenkontakte generieren	DMB	
		Verstehen es, die Aufmerksamkeit zu steigern	Personal & sozial	DMB
		Erzeugen eine Steigerung des Umsatzes	DMB & DMA	
	Durchführen von Keyword- Analysen	Wissen was Keywords sind und welche Arten es gibt	WAW	
		Können die operative Optimierung durchführen wie z.B. Keyword-Opti- mierung für Nutzer	Fachlich-wissenschaft- lich	WAW
		Wählen die relevanten Suchbegriffe für eine Keyword-Strategie aus	Fachlich-wissenschaft- lich	WAW
		Können digitale Webinhalte im Rah- men einer Content-Strategie professi- onell strukturieren	Fachlich-wissenschaft- lich	СМК
		Können Webinhalte technisch, inhalt- lich und strukturiert aufeinander ab- stimmen	Fachlich-wissenschaft- lich	WBW
		Beherrschen die Optimierung des Aufbaus und der Reputation einer Webseite	Fachlich-wissenschaft- lich	WAW & DMB
	Erstellen professioneller Ad- Words Kampagnen	Können die zuvor ermittelten, relevanten AdWords positionieren	Fachlich-wissenschaft- lich	DMA
	Planen und Umsetzen von Suchmaschinenkampagnen	Kennen wichtige Konzepte des Kam- pagnenmanagements	Fachlich-wissenschaft- lich	DMB
		Können den Aufbau und den Inhalt ei- ner Webseite im On- und Offpage Be- reich konzeptionieren und optimieren	Fachlich-wissenschaft- lich	WBW, WAW
	Führen Kampagnen und Er- folgsmessungen durch	Können Kampagnen zur Suchmaschi- nenoptimierung im Benchmark zu Konkurrenzwebseiten durchführen wie z.B. Redaktions- und Linkanalyse der Teilnehmerseite und der Mitbewerber	Fachlich-wissenschaft- lich	DMA
		Kennen die für die Suchmaschinenoptimierung gängigen Tools und Programme: z.B. Google Analytics	Fachlich-wissenschaft- lich	WAW
	Kennen die für die Suchma- schinenoptimierung und -wer- bung entsprechenden Kenn- zahlen	Verfügen über Managementkenntnisse	Fachlich-wissenschaft- lich	MTR
		Kennen und verstehen die relevanten Kennzahlen, z.B. CPC, Conversions, ROAS usw.	Fachlich-wissenschaft- lich	DMA & DME



Berufliches Tä- tigkeitsfeld	Aufgabe	Kompetenzbeschreibung	Kompetenzzuordnung	Modulzuge- hörigkeit
tigkeitsfeld	Setzen eigene soziale Netzwerke auf und füllen diese mit Inhalten	Können E-Commerce Konzepte entwi- ckeln und optimieren	Fachlich-wissenschaftlich	WBW & VT.SMA
	Setzen eigene soziale Können E-Commerce Konzepte entwi- ketwerke auf und füllen diese mit Inhalten Verfügen über eine hohe Affinität zu sozialen Medien	VT.SMA		
			Personal & sozial	VT.SMA & VT.CMP
	plementieren von Social		Personal & sozial	VT.SMA
	Netzwerke auf und füllen diese mit Inhalten Verfügen über eine hohe Affinitä zialen Medien Verfügen über ein hohes Maß an vität Planen, Gestalten und Implementieren von Social Media Projekten Können Social Media Profile bund pflegen diese fortlaufend Können Social Media Marketingka analysieren, implementieren und lieren Entwickeln und koordinieren Social Kampagnen Entwickeln Strategien für den Social Auftritt von Unternehmen und diese um Evaluieren und Konfigurieren von Trends auf Basis von Kundenwünschen Evaluieren und Konfigurieren von Trends auf Basis von Kundenwünschen Evaluieren und Konfigurieren von Trends auf Basis von Kundenwünschen Evaluieren und Konfigurieren die Bedeutung von Social in der heutigen Zeit Kennen die Relevanz der Inform auf Grundlage von Monitoring Kennen die Relevanz der Inform auf Grundlage von Monitoring Sind mit den für die Erfolgsmes notwendigen Tools vertraut und diese einzusetzen Können neue digitale Marketing	analysieren, implementieren und etab-	Fachlich-wissenschaftlich	VT.SMA
		Entwickeln und koordinieren Social Me-	Fachlich-wissenschaftlich	VT.SMA
		dia Auftritt von Unternehmen und setzen	Fachlich-wissenschaftlich	VT.SMA
	ren von Trends auf Basis		Personal & sozial	VT.SMA
			Fachlich-wissenschaftlich	VT.SMA
	Analysen von Social Media		Fachlich-wissenschaftlich	VT.SMA
			Fachlich-wissenschaftlich	WBW
	gerter Prozesse wie z.B.	notwendigen Tools vertraut und wissen	Fachlich-wissenschaftlich	VT.SMA & DMA
		Können neue digitale Marketingkanäle weiterentwickeln und implementieren	Fachlich-wissenschaftlich	DME
		Tools dem Produkt/der Dienstleistung	Fachlich-wissenschaftlich	VT.SMA
	schneiderter Social Media		Personal & sozial	VT.SMA & DMB
	strumenten zur Implemen-			VT.SMA
		Verfügen über eine hohe Technik- und Medienaffinität	Personal & sozial	VT.SMA & CMK



Berufliches Tä- tigkeitsfeld	Aufgabe	Kompetenzbeschreibung	Kompetenzzuordnung	Modulzuge- hörigkeit
Omnichannel Ma- nagerIn	Aufgabe Kompetenzbeschreibung Kanalübergreifende Planung, Steuerung und Optimierung von Vertriebskanälen Sind in der Lage, durch die Planung, Steuerung und Optimierung das Kundenerlebnis zu erhöhen Können durch entsprechende Maßnahmen der Unternehmenserfolg optimieren Auf Kundennutzen ausgerichtete Gestaltung der analogen und digitalen Kontaktpunkte (Touchpoints) von Produkten und Dienstleistungen Beobachten, verstehen Trends und können die aus der Analyse gewonnen Ergebnisse nutzen, um die Vertriebskanäle den Kundenwünschen entsprechend zu gestalten Generieren Kundenfeedbacks und Ergebnisse aus der Marktforschung Analysieren, berücksichtigen und implementieren erfasste Kundenwünsche in die Omnichannel Strategie Fachlich-wissenschaftlich Fachlich-wissenschaftlich Fachlich-wissenschaftlich Fachlich-wissenschaftlich Fachlich-wissenschaftlich Fachlich-wissenschaftlich Fachlich-wissenschaftlich Fachlich-wissenschaftlich Fachlich-wissenschaftlich Fachlich-wissenschaftlich	DME		
		bergreifende Pla- Steuerung und erung von Ver- anälen Sind in der Lage, durch die Planung, Steuerung und Optimierung das Kun- denerlebnis zu erhöhen Können durch entsprechende Maßnah- men der Unternehmenserfolg optimie- ren Messteuerung und Optimierung das Kun- denerlebnis zu erhöhen Können durch entsprechende Maßnah- men der Unternehmenserfolg optimie- ren Personal & sozial Besitzen ein hohes Maß an Kundenorien- tierung Beobachten, verstehen Trends und kön- nen die aus der Analyse gewonnen Er- gebnisse nutzen, um die Vertriebskanäle den Kundenwünschen entsprechend zu gestalten Beobachten, verstehen Trends und kön- nen die aus der Analyse gewonnen Er- gebnisse nutzen, um die Vertriebskanäle den Kundenwünschen entsprechend zu gestalten Fachlich-wissenschaftlich Fachlich-wissenschaftlich Fachlich-wissenschaftlich Fachlich-wissenschaftlich Fachlich-wissenschaftlich Fachlich-wissenschaftlich Fachlich-wissenschaftlich Fachlich-wissenschaftlich	DME & MTR	
		men der Unternehmenserfolg optimie-	Fachlich-wissenschaftlich chiedenen Vertriebska- d fortlaufend pflegen e, durch die Planung, Optimierung das Kun- höhen htsprechende Maßnah- ehmenserfolg optimie- Teachlich-wissenschaftlich Personal & sozial Fachlich-wissenschaftlich Personal & sozial Fachlich-wissenschaftlich Fachlich-wissenschaftlich	DMA & DME
	gerichtete Gestaltung der analogen und digita- len Kontaktpunkte (Touchpoints) von Pro- dukten und Dienstleis-		Personal & sozial	DMB
		nen die aus der Analyse gewonnen Er- gebnisse nutzen, um die Vertriebskanäle den Kundenwünschen entsprechend zu	Fachlich-wissenschaftlich	DME
	feedbacks und Ergeb- nisse aus der Marktfor-	gigen Analysetools und -programmen	Fachlich-wissenschaftlich	WAM
		mentieren erfasste Kundenwünsche in	Fachlich-wissenschaftlich	DMB & MTR
	Erfassen und Analysie- ren von analogen und digitalen Kontaktpunkte der Kunden erfassen und Anpassen der Stra- tegie auf Basis der ge- wonnenen Ergebnisse	Sind mit den für die Datenauswertung gängigen Analysetools und -program- men vertraut		DMB
		Können die gewonnenen Ergebnisse verstehen	Fachlich-wissenschaftlich	DMB
		Können das gewonnene Zahlenmaterial für die eigene Strategie nutzen, um dem Kunden ein attraktives Kauferlebnis zu bieten	Fachlich-wissenschaftlich	DME
		Besitzen ein hohes Maß an analytischen Fähigkeiten	Fachlich-wissenschaftlich	WAM & DMA



2 CURRICULUM

2.1 Curriculumsdaten

	VZ	Allfälliger Kommentar
Erstes Studienjahr (JJJJ/JJ ₊₁)	2026/2027	
Regelstudiendauer (Anzahl Semester)	4	
Pflicht-SWS (Gesamtsumme allen Sem.)	50,6	
LV-Wochen pro Semester (Wochenanzahl)	15	
Pflicht-LVS (Gesamtsumme allen Sem.)	825	
Pflicht-ECTS (Gesamtsumme aller Sem.)	120	
WS Beginn (Datum, Anm.: ev. KW)	KW 40	
WS Ende (Datum, Anm.: ev. KW)	KW 5	
SS Beginn (Datum, Anm.: ev. KW)	KW 11	
SS Ende (Datum, Anm.: ev. KW)	KW 28	
WS Wochen	15	
SS Wochen	15	
Verpflichtendes Auslandssemester (Semesterangabe)	Nein	
Unterrichtssprache (Angabe)	Englisch	_
Berufspraktikum (Semesterangabe, Dauer in Wochen je Semester)	Nein	



Übersicht Modulzuordnung

Modul	Modulname	LV-Bezeichnung	SWS	ECTS	Sem.
CMK	Content Marketing	Content Marketing (E)	3	6	1
		Ethics in Marketing	1	2	3
DMA	Digital Marketing Aufbauwissen	Digital Marketing II: Budgeting & Controlling (E)	2	4	3
		Digital Marketing I: Strategy Development & Planning	3	6	1
DMB	Digital Marketing Basiswissen	AI in Digital Marketing (E)	3	6	1
		Customer Experience Management	2.5	5	1
		Performance Marketing (E)	2.5	5	2
DME	Digital Marketing Expertenwissen	Digital Marketing III: Omnichannel Marketing Communications	2	3	4
ELE	Electives	Elective I (E)	2	3	3
		Elective II (E)	2	3	4
MTR	Management & Recht	Selected Legal Areas (E)	1	2	2
		Strategy & Organizational Design (E)	2	4	2
PXT	Praxistransfer	Practical Project (E)	3	6	3
		Study Trip	2	3	3
TMB	Teambuilding	Teambuilding (E)	1	1	1
VT.CMP	Crossmedia Production	Crossmedia-Production & Digital Design I (E)	3	6	2
		Crossmedia-Production & Digital Design II	2	6	3
VT.SMA	Social Network	Social Media I (E)	3	6	2
		Social Media II (E)	2	6	3
WAM	Wissenschaftliches Arbeiten	Colloquium (E)	1	2	4
		Master`s thesis (E)	0	22	4
		Scientific work	2	4	2
WAW	Web Aufbauwissen	Web Analytics (UE) (E)	1	2	2
		Web Analytics (VO) (E)	1	1	2
WBW	Web Basiswissen	Fundamentals of the Web (UE) (E)	2	5	1
		Fundamentals of the Web (VO)	1	1	1
			50.0	120	



2.2 Curriculumsmatrix

In der nachfolgenden Darstellung der Lehrveranstaltungen sind die Aufwände für die Betreuung von Masterarbeiten nicht enthalten. Hierbei wird pro betreuter Arbeit ein Aufwand von 0,6 SWS eingeplant, d.h. bei 20 akkreditierten Studienplätzen ein zusätzlicher ASWS Aufwand von 12 ASWS (Vollzeit) bzw. bei 25 akkreditierten Studienplätzen ein zusätzlicher ASWS Aufwand von 15 ASWS (berufsbegleitend), die im 4. Semester anfallen. Insgesamt wird so eine ASWS-Summe von 27 ASWS über alle 4 Semester für die Masterarbeitsbetreuung erreicht.

1. Semester

LV-Nr.	LV-Bezeichnung	LV-Typ	Т	Е	SWS	Anzahl Gruppe	ASW	ALVS	MODUL	ECTS
CMK.1	Content Marketing (E)	ILV	Х	Х	3	1	3	45	CMK	6
DMA.1	Digital Marketing I: Strategy Development & Planning	ILV		Х	3	1	3	45	DMA	6
DMB.1	Customer Experience Management	ILV		Х	2.5	1	2.5	37.5	DMB	5
DMB.2	AI in Digital Marketing (E)	ILV		Х	3	1	3	45	DMB	6
TMB.1	Teambuilding (E)	ILV		Х	1	2	2	30	TMB	1
WBW.2U	Fundamentals of the Web (UE) (E)	UE	Х	Х	2	1	2	30	WBW	5
WBW.2V	Fundamentals of the Web (VO)	VO	Х	Х	1	1	1	15	WBW	1
Summenzeil	e:				15.5		16.5	247.5		30
LVS = Sumn	ne SWS * LV-Wochen				232.5					

2. Semester

LV-Nr.	LV-Bezeichnung	LV-Typ	Т	Е	SWS	Anzahl Gruppe	ASW	ALVS	MODUL	ECTS
DMB.3	Performance Marketing (E)	ILV		Х	2.5	1	2.5	37.5	DMB	5
MTR.1	Strategy & Organizational Design (E)	ILV		Х	2	1	2	30	MTR	4
MTR.2	Selected Legal Areas (E)	VO		Х	1	1	1	15	MTR	2
VT.CMP.1	Crossmedia-Production & Digital Design I (E)	ILV	Х	Х	3	1	3	45	VT.CMP	6
VT.SMA.1	Social Media I (E)	ILV	Х	Х	3	1	3	45	VT.SMA	6
WAM.1	Scientific work	SE		Х	2	1	2	30	WAM	4
WAW.1U	Web Analytics (UE) (E)	UE	Х	Х	1	2	2	30	WAW	2
WAW.1V	Web Analytics (VO) (E)	VO	Х	Х	1	1	1	15	WAW	1
Summenzeil	e:				15.5		16.5	247.5		30
LVS = Sumn	ne SWS * LV-Wochen				232.5					



3. Semester

LV-Nr.	LV-Bezeichnung	LV-Typ	Т	Е	SWS	Anzahl Gruppe	ASW	ALVS	MODUL	ECTS
CMK.2	Ethics in Marketing	SE		Х	1	1	1	15	CMK	2
DMA.2	Digital Marketing II: Budgeting & Controlling (E)	ILV		Х	2	1	2	30	DMA	4
ELE.1	Elective I (E)	ILV		Х	2	1	2	30	ELE	3
PXT.1	Study Trip	ILV		Х	2	1	2	30	PXT	3
PXT.2	Practical Project (E)	PT		Х	3	2	6	90	PXT	6
VT.CMP.2	Crossmedia-Production & Digital Design II	SE	Х	Х	2	1	2	30	VT.CMP	6
VT.SMA.1	Social Media II (E)	SE	Х	Х	2	1	2	30	VT.SMA	6
Summenzeile	e:				14		17	255		30
LVS = Sumn	ne SWS * LV-Wochen				210					

4. Semester

LV-Nr.	LV-Bezeichnung	LV-Typ	Т	Е	SWS	Anzahl Gruppe	ASW	ALVS	MODUL	ECTS
DME.1	Digital Marketing III: Omnichannel Marketing Communications (E)	ILV		Х	2	1	2	30	DME	3
ELE.2	Elective II (E)	ILV		Х	2	1	2	30	ELE	3
WAM.1	Master`s thesis (E)	SE		Х	0	1	0	0	WAM	22
WAM.2	Colloquium (E)	SE		Х	1	1	1	15	WAM	2
Summenzeile:					5		5	75		30
LVS = Summe SWS * LV-Wochen					75					

 $^{^{*}}$ Die 22 ECTS für Masterarbeit teilen sich auf in 20 ECTS für die Masterarbeit und 2 ECTS für die kommissionelle Abschlussprüfung.



Abkürzungen	Abkürzungen				
E	Lehrveranstaltung in englischer Sprache				
ECTS	ECTS - Anrechnungspunkte				
LV	Lehrveranstaltung				
LVS	Lehrveranstaltungsstunde(n)				
SWS	Semesterwochenstunde(n)				
Т	Lehrveranstaltung mit technischem Hintergrund				
WP	Wahlpflichtfach				

Zusammenfassung der Curriculumsdaten

Beschreibung	sws	ASWS	ALVS	ECTS
Summe Lehrveranstaltungen über alle Semester	50	55	825	120
Summe Lehrveranstaltungen im 1. Studienjahr	31	33	495	60
Summe Lehrveranstaltungen im 2. Studienjahr	19	22	330	60
Summe Lehrveranstaltungen im 3. Studienjahr				
Summe technische Veranstaltungen über alle	18			39
Anteil technische Veranstaltungen über alle Semester auf Basis der SWS / ECTS	36 %			32.5 %
Summe englischsprachige Veranstaltungen über alle Semester	50			120
Anteil englischsprachiger Veranstaltungen über alle Semester auf Basis der SWS / ECTS	100 %			100 %



2.3 Modulbeschreibungen

Das Programm des Studiengangs unterteilt sich in 13 aufeinander abgestimmte Module. Für die Modulbeschreibungen werden folgende Abkürzungen verwendet. Diese fließen auch in die Bezeichnungen der einzelnen Lehrveranstaltungen ein.

Abkürzungen		ТМВ	Teambuilding
WBW	Web Basiswissen	MTR	Management & Recht
WAW	Web Aufbauwissen	VT.CMP	Crossmedia Production
DMB	Digital Marketing Basiswissen	VT.SMA	Social Network
DMA	Digital Marketing Aufbauwissen	ELE	Electives
DME	Digital Marketing Expertenwissen	PXT	Praxistransfer
CMK	Content Marketing	WAM	Wissenschaftliches Arbeiten

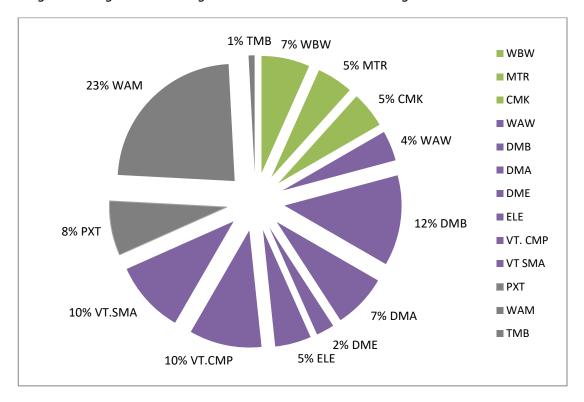
Die Module ordnen sich den folgenden Themenfeldern zu:

- Fachwissen zu digitalem Marketing (DMB, DMA, DME)
- Wirtschaftswissenschaft inkl. Management (TMB, CMK, MTR)
- Technologien webbasierter Systeme (WBW, WAW)
- Fachspezifische Vertiefungen (VT.x) und FH-weite Wahlfächer (ELE)
- Praxistransfer und Masterarbeit (PXT, WAM)

Modulbezeichnungen	Kompetenzfelder (Anzahl ECTS und *Anteil Gesamtvolumen)	
WBW Web Basiswissen MTR Management & Recht CMK Content Marketing	Basiskompetenz (insg. 20 ECTS bzw. 16,7 %*)	
WAW Web Aufbauwissen DMB Digital Marketing Basiswissen DMA Digital Marketing Aufbauwissen DME Digital Marketing Expertenwissen ELE Electives VT. CMP Crossmedia-Production VT SMA Social Media	Kernkompetenz (insg. 62 ECTS bzw. 51,7 %*)	
PXT Praxistransfer WAM Wissenschaftliches Arbeiten TMB Teambuilding	Komplementärkompetenz (insg. 38 ECTS bzw. 31,7 %*)	



Daraus ergibt sich folgende Aufteilung der Module nach ECTS über das gesamte Studium:



Im Folgenden werden die einzelnen Module des Studiengangs vorgestellt.

Modulnummer:		Umfang:			
ТМВ	Teambuilding	1	ECTS		
Studiengang	Fachhochschul-Masterstudiengang - Digital Marketing Vollzeit				
Lage im Curriculum	1. Semester				
Niveaustufe	1. Semester: 2. Studienzyklus Master				
Vorkenntnisse	1. Semester: keine Angabe				
Geblockt	nein				
Kreis d. TeilnehmerInnen	Bachelor-AbsolventInnen, AnfängerInnen				
Literaturempfehlung	Teambuilding /ILV / LV-Nr: TMB.1 / 1.Semester / ECTS: 1 - Gellert, M., & Nowak, C. (2010): Teamarbeit – Teamentwicklung – Teamberatung: Ein Praxisbuch für die Arbeit in und mit Teams. 4. Auflage, Limmer C				
Kompetenzerwerb	Teambuilding /ILV / LV-Nr: TMB.1 / 1.Semester / ECTS: 1 Die AbsolventInnen besitzen sie die Fähigkeit sich zu organisieren, Teams zu bilden und dies führen. Sie können Zusammenhänge erkennen und lösungsorientiert kommunizieren und han		gemessen zu		
Lehrinhalte	Teambuilding /ILV / LV-Nr: TMB.1 / 1.Semester / ECTS: 1 Unter Supervision der Lehrenden werden die Studierenden als Gruppe in den neuen Kontext auf Masterniveau eingeführt. Die Studierenden erwerben somit auch die Fähigkeit, zwischenn tionsabläufe besser zu verstehen, Erwartungen und Bedingungen im neuen Kontext transpar chen und effizienter zu arbeiten.	nenschliche	Kommunika-		
Lehr- und Lernmethoden	Teambuilding /ILV / LV-Nr: TMB.1 / 1.Semester / ECTS: 1 Integrierte Lehrveranstaltung, Case Studies, Diskussionen, Gruppenarbeiten				
Bewertungsmethoden Kriterien	<u>Teambuilding /ILV / LV-Nr: TMB.1 / 1.Semester / ECTS: 1</u> Praktische Übung; Aktive Partizipation				



Modulnummer:		Umfang	:			
WBW	Web Basiswissen		ECTS			
Studiengang	Fachhochschul-Masterstudiengang-Digital Marketing Vollzeit					
Lage im Curriculum	1. Semester					
Niveaustufe	1. Semester: 2. Studienzyklus Master					
Vorkenntnisse	1. Semester: keine Angabe					
Geblockt	nein					
Kreis d. Teilnehmer:innen	Bachelor-Absolvent:innen, Anfänger:innen					
Literaturempfehlung	Fundamentals of the Web (UE) (E) /UE / LV-Nr: WBW.2U / 1.Semester / ECTS: 5 - Krug, S. (2020). Don't make me think, revisited: A common sense approach to web usabilit - Wirtz, B. W. (2024). Digital business (8th, updated and expanded ed.). Springer Gabler. Fundamentals of the Web (VO) /VO / LV-Nr: WBW.2V / 1.Semester / ECTS: 1	y (3rd ed.)	. New Riders.			
	- Krug, S. (2020). Don't make me think, revisited: A common sense approach to web usabilit - Wirtz, B. W. (2024). Digital business (8th, updated and expanded ed.). Springer Gabler.	y (3rd ed.)	. New Riders.			
	Fundamentals of the Web (UE) (E) /UE / LV-Nr: WBW.2U / 1.Semester / ECTS: 5					
	Die Studierenden verfügen nach ihrer Teilnahme über Kenntnisse zu den wesentlichen Anwenderen technologischen Grundlagen. Sie erwerben grundlegende Kenntnisse zur eigenständige banwendungen und sind dazu in der Lage, Inhalte/Anwendungen für das Internet eigenständeigneten Tools zu spezifizieren und den Aufwand zur Erstellung umfassender Inhalte/F Sie besitzen detaillierte Kenntnisse über den Aufbau von Medien im Web und deren technisch darauf aufbauend, Methoden und Verfahren der Medienpräsentation und -einbettung innerhanen.	n Entwickl dig zu erste rojekte ei ne Hintergr	ung von We- ellen, die ge- nzuschätzen. ünde, sowie,			
Kompetenzerwerb	Fundamentals of the Web (VO) /VO / LV-Nr: WBW.2V / 1.Semester / ECTS: 1 Die Studierenden verfügen nach ihrer Teilnahme über Kenntnisse zu den wesentlichen Anwenderen technologischen Grundlagen. Sie erwerben grundlegende Kenntnisse zur eigenständige banwendungen und sind dazu in der Lage, Inhalte/Anwendungen für das Internet eigenständeigneten Tools zu spezifizieren und den Aufwand zur Erstellung umfassender Inhalte/F Sie besitzen detaillierte Kenntnisse über den Aufbau von Medien im Web und deren technisch darauf aufbauend, Methoden und Verfahren der Medienpräsentation und -einbettung innerhanen.	n Entwickl dig zu erste rojekte ei ne Hintergr	ung von We- ellen, die ge- nzuschätzen. ünde, sowie,			
	Fundamentals of the Web (UE) (E) /UE / LV-Nr: WBW.2U / 1.Semester / ECTS: 5					
	In der Lehrveranstaltung werden die Grundlagen zur Entwicklung von Inhalten für das Intel mediale Inhalte sowie Auswahl geeigneter Tools) und grundlegende Designstrategien them genmerk wird auf das Erlernen der Rahmenbedingungen, Potenziale und Restriktionen von W	atisiert. Be	sonderes Au-			
Lehrinhalte	Fundamentals of the Web (VO) /VO / LV-Nr: WBW.2V / 1.Semester / ECTS: 1					
	Im Rahmen dieser Grundlagen-Veranstaltung erfolgt eine Darstellung wesentlicher Entwict Technologien, zentraler Anwendungen und Funktionsweisen sowie technischer Grundlagen de text ergeben sich folgende zentrale Lerninhalte: Historie und Entwicklungsphasen des Internet netanwendungen, Funktionsweise des Internets, nutzer- sowie anbieterseitige technische Gchanismen, Webserver, Datenbanken, etc.).	s Webs. Ir	n diesem Kon- ätzliche Inter-			
	Fundamentals of the Web (UE) (E) /UE / LV-Nr: WBW.2U / 1.Semester / ECTS: 5					
	Übung, Case Studies, Diskussion, Gruppenarbeiten					
Lehr- und Lernmethoden	Fundamentals of the Web (VO) /VO / LV-Nr: WBW.2V / 1.Semester / ECTS: 1					
	Vorlesung, Case Studies, Diskussion, Gruppenarbeiten					
Dougstungsmathed on Kriterion	Fundamentals of the Web (UE) (E) /UE / LV-Nr: WBW.2U / 1.Semester / ECTS: 5 Projektarbeit					
Bewertungsmethoden Kriterien	Fundamentals of the Web (VO) /VO / LV-Nr: WBW.2V / 1.Semester / ECTS: 1					
	Klausur					



Modulnummer:		Umfang:	
DMB	Digital Marketing Basiswissen	16	ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Masterstudiengang-Digital Marketing Vollzeit		
	1. Semester		
Lage im Curriculum	2. Semester		
Niveaustufe	Semester: 2. Studienzyklus Master / 2. Semester: 2. Studienzyklus Master		
Vorkenntnisse	Semester: keine Angabe / 2. Semester: Grundlagen des klassischen Marketings		
Geblockt	nein		
Kreis d. Teilnehmer:innen	Bachelor-Absolvent:innen, Anfänger:innen		
	AI in Digital Marketing (E) /ILV / LV-Nr: DMB.2 / 1.Semester / ECTS: 6 - Arora, N., Chakraborty, I., & Nishimura, Y. (2025). AI—human hybrids for marketing resear language models (LLMs) as collaborators. Journal of Marketing, 89(2), 43—70.	ch: Leverag	ing large
Literaturempfehlung	Performance Marketing (E) /ILV / LV-Nr: DMB.3 / 2.Semester / ECTS: 5 - Fischer, M. (2011): Website Boosting 2.0 - Suchmaschinen-Optimierung, Usability, Online-Nitp - Kamps, I., Schetter, D. (2017): Performance Marketing: Der Wegweiser zu einem mess- ur ting – Einführung in Instrumente, Methoden und Technik. Springer Gabler. - Beilharz, F., Kattau, N., Kratz, K., Kopp, O., Probst, A. (2017): Der Online-Marketing-Manag-Praxis. O'Reilly.	nd steuerba	ren Marke-
	Customer Experience Management /ILV / LV-Nr: DMB.1 / 1.Semester / ECTS: 5		
	- Clatworthy, S. D. (2019). The experience-centric organization: How to win through custom Media Yorgov, I. (2023). The new customer experience management. Routledge.	er experien	ce. O'Reilly
	AI in Digital Marketing (E) /ILV / LV-Nr: DMB.2 / 1.Semester / ECTS: 6		
	Die Studierenden können die disruptiven Änderungen, die KI für das digitale Marketing mit ren. Zudem werden Grenzen und Rahmenbedingungen der KI-Anwendungen diskutiert. Anha die Nutzung zeitgemäßer KI-Tools praktisch erlernt.		
	Performance Marketing (E) /ILV / LV-Nr: DMB.3 / 2.Semester / ECTS: 5		
Kompetenzerwerb	Die Studierenden werden in die Lage versetzt, zwischen zentralen Instrumenten des Performferenzieren und können Kenngrößen/KPIs des im Performance Marketing interpretieren. Sie viel ständnis der Möglichkeiten des Suchmaschinenmarketings via bezahlten und organischen List können die Studierenden Gestaltungsmerkmale von Werbekampagnen (bspw. via AdWords/A Ads) sowie Strategien für ein erfolgreiches Bid-Management analysieren. Im Bereich der Such (SEO) kennen sie die gängigen Verfahren zur On- und Offpage-Optimierung sowie die wichtig führender Suchmaschinen, und können deren Ergebnisse bewerten.	verfügen üb ings. Im SE dSense und nmaschinen	er ein Ver- A-Bereich I Facebook- optimierung
	Customer Experience Management /ILV / LV-Nr: DMB.1 / 1.Semester / ECTS: 5		
	Die Studierenden erwerben Kenntnisse über Prozesse des Customer Experience Management verbundene Herausforderung, aus Interessenten zufriedene Kunden und aus diesen Markenb Sie verstehen die Möglichkeiten des CEM, können Chancen und Risiken einzelner Tools und Shalte) bewerten und eigenständig CEM-Konzepte entwerfen. Ergänzend kennen die Studierer pekte zur Gestaltung und zur Optimierung der Usability digitaler Medien, können Usability-An beherrschen den Umgang (Analyse/Nutzung) von umfassenden Kundendaten sowie die Grun-Relationship Managements (CRM/eCRM).	otschafter z trategien (s iden grundl alysen durc	zu machen: iehe Lehrin- egende As- hführen und
	AI in Digital Marketing (E) /ILV / LV-Nr: DMB.2 / 1.Semester / ECTS: 6		
	Studierende wenden Konzepte zur Customer Journey Optimierung im Kontext von KI an. Ein digitaler Markenbildung wird vermittelt – in Zeiten in denen KI-Modelle den Zugang zu Informoderieren. Studierende beherrschen es u.a. die Auffindbarkeit durch KI-Suchmaschinen vorgezielten Maßnahmen zu erhöhen. Weiters werden Grenzen und Problematiken von KI-Anweiters werden Grenzen von Grenzen vo	mationen im n Marken m	nmer stärker ithilfe von
Lehrinhalte	Performance Marketing (E) /ILV / LV-Nr: DMB.3 / 2.Semester / ECTS: 5		
communic	In der Lehrveranstaltung werden Grundlagen des Performance Marketing vermittelt: Dabei s über die zentralen Ansätze und deren Wirkungsmechanismen sowie die Vermittlung die wese und ihre korrekte Interpretation im Mittelpunkt. Ein Schwerpunkt wird auf das Suchmaschine Unterpunkten SEO und SEA gelegt. Dabei werden die Studierenden zur Erarbeitung eigener erfolgsträchtiger Strategien angeleit tegische Ausrichtung, die operative Realisierung und Implementierung sowie die Kontrolle er ten stehen im Mittelpunkt.	entlichen Ke en Marketin et. Die Anal	nngrößen g mit seinen yse, die stra



Customer Experience Management /ILV / LV-Nr: DMB.1 / 1.Semester / ECTS: 5

Die Lehrveranstaltung vermittelt einen Überblick über das Kundenerfahrungsmanagement und die beiden konstituierenden Blöcke der Kundenzufriedenheit und der Kundenloyalität. Diese werden im Kontext der zunehmend komplexen Customer-Journey und dem veränderten Konsumentenverhalten im Web beleuchtet. Dabei wird speziell auf
Strategien und Anwendungsmöglichkeiten des CRM für die Kundenbindung, auf Grundlagen des Webminings, auf
Ansätze zur Analyse großer Datenmengen (Big Data), auf Möglichkeiten der Zielgruppenansprache via Targeting sowie auf Aspekte des Trackings von Nutzeraktivitäten eingegangen. Es werden verschiedene Ansätze und- TestingVerfahren zur



Lehrinhalte	Optimierung der Usability und damit zur Steigerung positiver Kundenerfahrungen vorgestellt. Im Zentrum stehen Unterstützungsmöglichkeiten entlang der Customer-Journey und die Verknüpfung der ansteigenden Zahl von Kundenkontaktpunkten (Touchpoints). Dabei wird speziell auf durch digitale Medien und Instrumente ermöglichte Kommunikations- und Marketinginstrumente abgestellt - bspw. auf Aspekte des viralen Marketings/der digitalen Mundpropaganda via Social Media.
	AI in Digital Marketing (E) /ILV / LV-Nr: DMB.2 / 1.Semester / ECTS: 6 Integrierte Lehrveranstaltung, Case Studies, Diskussion, Gruppenarbeiten
Lehr- und Lernmethoden	Performance Marketing (E) /ILV / LV-Nr: DMB.3 / 2.Semester / ECTS: 5 Integrierte Lehrveranstaltung, Case studies, Diskussion, Gruppenarbeit
	Customer Experience Management /ILV / LV-Nr: DMB.1 / 1.Semester / ECTS: 5 Integrierte Lehrveranstaltung, Case Studies, Diskussion, Gruppenarbeiten
	AI in Digital Marketing (E) /ILV / LV-Nr: DMB.2 / 1.Semester / ECTS: 6 Seminararbeit
Bewertungsmethoden Kriterien	Performance Marketing (E) /ILV / LV-Nr: DMB.3 / 2.Semester / ECTS: 5 Seminararbeit
	Customer Experience Management /ILV / LV-Nr: DMB.1 / 1.Semester / ECTS: 5 Projekt



Modulnummer:		Umfang) :
СМК	Content Marketing	8	ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Masterstudiengang-Digital Marketing Vollzeit		
_	1. Semester		
Lage im Curriculum	3. Semester		
Niveaustufe	1. Semester: 2. Studienzyklus Master / 3. Semester: 2. Studienzyklus, Master		
Vorkenntnisse	1. Semester: keine Angabe / 3. Semester: keine Angabe		
Geblockt	nein		
Kreis d. Teilnehmer:innen	Bachelor-Absolvent:innen, Anfänger:innen		
Literaturempfehlung	Content Marketing (E) /ILV / LV-Nr: CMK.1 / 1.Semester / ECTS: 6 - Chaffey, D., & Ellis-Chadwick, F. (2019). Digital marketing: Strategy, implementation and p son. - Pulizzi, J., & Piper, B. (2023). Epic content marketing: Break through the clutter with a difference of your content, and build a community in Web3 (2nd ed.). McGraw Hill. - Hörner, T. (2022). Werbewirkung und Controlling im Content-Marketing: Wirkmechanismer optimieren und Strategie anpassen. Springer Gabler. - Eschbacher, I. (2021). Content marketing – Das Workbook: Schritt für Schritt zu erfolgreich Ethics in Marketing /SE / LV-Nr: CMK.2 / 3.Semester / ECTS: 2 - Botha, H., & Freeman, R. E. (2023). Existentialist perspectives on the problem and prevent ment. Journal of Business Ethics, 185(3), 499–511. - Mascarenhas, O. A. (1995). Exonerating unethical marketing executive behaviors: A diagno of Marketing, 59(2), 43–57.	erent story n erkennen nem Conte	, get the , Controlling nt. mitp.
Content Marketing (E) /ILV / LV-Nr: CMK.1 / 1.Semester / ECTS: 6 • Die Studierenden können Inhalte für digitale Auftritte mit Fokus auf Markenaufbau und Kundenbindt gisch planen, erstellen und evaluieren. Dazu zählen die Optimierung der Unternehmenskommunikatio und die Pflege einer Marke, das gezielte Leiten von Kund:innen auf digitale Plattformen sowie deren I Bindung. • Die Studierenden verstehen es, ein ausgewogenes Verhältnis zwischen den Anforderungen von Such Plattformalgorithmen und verständlichen, relevanten Inhalten für Nutzer:innen herzustellen. Sie verfüständnis-, Analyse- und Transferkompetenz im Bereich des Content Marketings. Sie können die Wirkutik, Storytelling und multimedialen Formaten kritisch reflektieren und gezielt anwenden.			n, der Aufbau ingfristige maschinen, gen über Ver-
	Ethics in Marketing /SE / LV-Nr: CMK.2 / 3.Semester / ECTS: 2 Die Studierenden verfügen über Orientierungswissen im nationalen und internationalen Selbs keting-Ethik sowie Transfer- und Handlungskompetenzen in der Anwendung von nachhaltigerment.		
	Content Marketing (E) /ILV / LV-Nr: CMK.1 / 1.Semester / ECTS: 6		
Lehrinhalte	Die Lehrveranstaltung behandelt die Erstellung und den strategischen Einsatz von zielgrupp Marketing. Grundlage ist die Analyse und Anwendung von Ästhetik im Marketingkontext sc nandersetzung mit Diversifikationsprozessen in Marketingstrategien (Stichwort "Markenident "Ökonomie der Aufmerksamkeit". Besonderheiten der Prosument:innen-Rolle (nach Töfflers digitalen Zeitalter werden ebenso reflektiert wie aktuelle Entwicklungen, etwa der Einsatz vo Social-Media-spezifische Content-Formate (z. B. Reels, Stories, Shorts) und interaktive Conte	owie die kr ität") im R Begriff "Pro n KI-gestü	ritische Ausei- lahmen der osument") im tzten Tools,
	Ethics in Marketing /SE / LV-Nr: CMK.2 / 3.Semester / ECTS: 2		
	Das Seminar setzt sich nach einer kurzen Einführung in das historische Werden und aktuelle in der (westlichen) Gesellschaft sowie einen Überblick über die involvierten Institutionen mit Tendenzen auseinander. Zum nachhaltigen Marketing-Management zählen Corporate Social Corporate Cultural Responsibility und Bereiche der Ökologie (Beispiel Green Event) sowie die mit Konsumentenethik.	aktuellen ⁻ Responsibi	Trends und lity (CSR),
	Content Marketing (E) /ILV / LV-Nr: CMK.1 / 1.Semester / ECTS: 6 Integrierte LV, Case studies, Diskussion, Gruppenarbeit		
Lehr- und Lernmethoden	Ethics in Marketing /SE / LV-Nr: CMK.2 / 3.Semester / ECTS: 2 Seminar, Case studies, Diskussion, Gruppenarbeit		
	Content Marketing (E) /ILV / LV-Nr: CMK.1 / 1.Semester / ECTS: 6 Abschlusspräsentation		
Bewertungsmethoden Kriterien	Ethics in Marketing /SE / LV-Nr: CMK.2 / 3.Semester / ECTS: 2 Klausur		



Modulnummer:		Umfang	:
DMA	Digital Marketing Aufbauwissen	10	ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Masterstudiengang-Digital Marketing Vollzeit		
	1. Semester		
Lage im Curriculum	3. Semester		
Niveaustufe	1. Semester: 2. Studienzyklus Master / 3. Semester: 2. Studienzyklus, Master		
Vorkenntnisse	1. Semester: keine Angabe / 3. Semester: Grundlagen des klassischen Marketings & Contro	ollings; Modu	I DMB
Geblockt	nein		
Kreis d. Teilnehmer:innen	Bachelor-Absolvent:innen, Anfänger:innen		
Literaturempfehlung	Digital Marketing I: Strategy Development & Planning /ILV / LV-Nr: DMA.1 / 1.Semester / IIII - Chaffey, D., & Ellis-Chadwick, F. (2019). Digital marketing: Strategy, implementation and son. - Hanlon, A. (2025). Digital Marketing: Strategy, Planning & Disruption (3rd ed.), SAGE. - Kreutzer, R. T. (2022). Online Marketing (3rd ed.). Springer.		n ed.). Pear-
Literaturempreming	Digital Marketing II: Budgeting & Controlling (E) /ILV / LV-Nr: DMA.2 / 3.Semester / ECTS: - Chaffey, D., & Ellis-Chadwick, F. (2019). Digital marketing: Strategy, implementation and son Zerres, C. (2021). Handbuch Marketing-Controlling (5th ed.). Springer Gabler.		n ed.). Pear-
	Digital Marketing I: Strategy Development & Planning /ILV / LV-Nr: DMA.1 / 1.Semester / E	CTS: 6	
	Die Studierenden verfügen über Kenntnis aller Inhalte, die zur Erstellung einer Marketing-Kipunkt Marketingkommunikation), die sowohl klassische als auch neue Medien umfasst, not zudem in der Lage, sowohl vorgegebene Marketingstrategien zu kritisieren, Änderungsvorscauch eigenständig Marketingstrategien zu entwickeln und die Medienplanung zu übernehme	reativstrateg twendig sind :hläge einzut	. Sie sind
Kompetenzerwerb	Digital Marketing II: Budgeting & Controlling (E) /ILV / LV-Nr: DMA.2 / 3.Semester / ECTS: Im Rahmen der Lehrveranstaltung "Budgetierung & Controlling" erwerben die Studierenden zum Budgetierungs- und Controlling-Prozess von digitalen Marketingmaßnahmen. Zur Vertie der Lerninhalte werden die Studierenden anhand eines (Google-AdWords-)Fallbeispiels den anwenden. Das dahinterstehende Grundverständnis des Budgetierungs- und Controllingprozbau, Kennzahlenbestimmung, Dateninterpretation, Reaktionsmöglichkeiten und der Optimie meingültig für digitale Marketinginstrumente einsetzbar.	umfassende efung und Ar entsprechen zesses (Konz	nwendung den Prozess eption, Auf-
	Digital Marketing I: Strategy Development & Planning /ILV / LV-Nr: DMA.1 / 1.Semester / I		
Lehrinhalte	Im Rahmen der Grundlagen-Lehrveranstaltung auf Masterniveau erfolgt eine Anleitung zur holung der vorausgesetzten Marketing-Grundlagen und anschließend eine Einführung in die Marketingkommunikation in digitalen Medien. Zentrale Lehrinhalte umfassen die Bereiche - Situationsanalyse - Zieldefinition - Zielgruppenanalyse - Targeting - Briefing für Agenturen - Botschaftenentwicklung - Medienauswahl (klassisch/digital; BTL/ATL)		
	Digital Marketing II: Budgeting & Controlling (E) /ILV / LV-Nr: DMA.2 / 3.Semester / ECTS: Im Rahmen der Lehrveranstaltung wird auf verschiedene Bereiche des Controllings (Basiswanungswesen und Controlling wird vorausgesetzt) eingegangen, wobei besonderes Augenmedes Digital Marketing gelegt wird. Nach der Absolvierung der LV sind die Studierenden in der Lage die Ziele von digitalen Marketingmaßnahmen zu bestimmen, die Marktpotenziale von digitalen Marketingmaßnahmen zu erheben, zu analysieren, ein Marketingbudget für digitalen Marketingmaßnahmen zu bestimmen und zu den Erfolg einer digitalen Marketingkampagne zu messen und zu interpretieren, Handlungsempfehlungen abzuleiten und ein Abschlussreporting zu erstellen.	verwalten,	ante Themer
Lehr- und Lernmethoden	Digital Marketing I: Strategy Development & Planning /ILV / LV-Nr: DMA.1 / 1.Semester / E Integrierte Lehrveranstaltung, Case Studies, Diskussion, Gruppenarbeiten	CTS: 6	
	Digital Marketing II: Budgeting & Controlling (E) /ILV / LV-Nr: DMA.2 / 3.Semester / ECTS: Integrierte Lehrveranstaltung, Case studies, Diskussion, Gruppenarbeit	<u>4</u>	



Digital Marketing I: Strategy Development & Planning /ILV / LV-Nr: DMA.1 / 1.Semester / ECTS: 6 Projektarbeit
Digital Marketing II: Budgeting & Controlling (E) /ILV / LV-Nr: DMA.2 / 3.Semester / ECTS: 4 Projektarbeit



Modulnummer:		Umfang	:
MTR	Management & Recht	6	ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Masterstudiengang-Digital Marketing Vollzeit		
Lage im Curriculum	2. Semester		
Niveaustufe	2. Semester: 2. Studienzyklus Master		
Vorkenntnisse	2. Semester: Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre		
Geblockt	nein		
Kreis d. Teilnehmer:innen	Bachelor-Absolvent:innen, Anfänger:innen		
Literaturempfehlung	Strategy & Organizational Design (E) /ILV / LV-Nr: MTR.1 / 2.Semester / ECTS: 4 - Parnell, J. A. (2014). Strategic management. Sage Stadler, C., Hautz, J., Matzler, K., & Friedrich von den Eichen, S. (2021). Open strategy: Mastering disruption fro outside the C-suite. MIT Press Bolland, E. J. (2017). Comprehensive strategic management: A guide for students, insights for managers. Emer - Meissner, J. O., et al. (2024). Organizational design in a complex and unstable world: Introduction to models ar concepts and their application (1st ed.). Springer John, J., Baumann, O., Burton, R. M., & Srikanth, K. (2019). Organization design. Cambridge University Press Mintzberg, H., Ahlstrand, B. W., & Lampel, J. (2009). Strategy safari: The complete guide through the wilds of strategic management (2nd ed.). Pearson. Selected Legal Areas (E) /VO / LV-Nr: MTR.2 / 2.Semester / ECTS: 2 - Knyrim, R. (2015): Datenschutzrecht. Österreichisches Recht: Praxisbuch für richtiges Registrieren, Verarbeiten, Übermitteln, Zustimmen, Outsourcen, Werben uvm. 3. Auflage, Manz-Verlag - Ergänzend dazu: Aktuelle Gesetzestexte, OGH-Entscheide und Fallbeispiele) - Datenschutz-Grundverordnung: Das neue Datenschutzrecht in Österreich und der EU (Praxishandbuch) Gebund		yers. Emerald models and ty Press. e wilds of
Kompetenzerwerb	Strategy & Organizational Design (E) /ILV / LV-Nr: MTR.1 / 2.Semester / ECTS: 4 Die Studierenden verfügen über Kenntnis der klassischen Organisationstheorien, kennen die grundlegenden Aussagen der verhaltenstheoretischen, systemtheoretischen und situativen Ansätze. Darauf aufbauend besitzen die Studierenden die Fähigkeit, selbständig die wichtigsten Analyse- und Planungsinstrumente zu nutzen, um einen Überblick über die Unternehmenssituation und ihre Ziele zu erhalten. Weiters können sie auf Basis quantitativer Daten die Unternehmensziele definieren, koordinieren und steuern. Selected Legal Areas (E) /VO / LV-Nr: MTR.2 / 2.Semester / ECTS: 2 Die Studierenden verfügen über elementare Kenntnisse der rechtlichen Grundlagen im Zusammenhang mit Marketingmaßnahmen im Web und dessen Technologien.		
Lehrinhalte	Strategy & Organizational Design (E) /ILV / LV-Nr: MTR.1 / 2.Semester / ECTS: 4 Die Lehrveranstaltung behandelt zentrale Konzepte und Schulen des strategischen Managements (u. a. nach Min berg) sowie deren praktische Anwendung. Neben Strategiefeldern wie Marketing, Wettbewerb, Kreativität und Ir vation werden die wichtigsten Analyse- und Planungsinstrumente (z. B. Five Forces, BCG-Matrix, SWOT, Busines Model Canvas, Ansoff) vorgestellt und kritisch diskutiert. Ergänzend wird beleuchtet, welche Herausforderungen aus Strategieentscheidungen für Struktur, Organisation und Veränderungsprozesse von Unternehmen ergeben. Zist es, die Studierenden zu befähigen, strategische Fragestellungen systematisch zu analysieren und tragfähige Handlungsempfehlungen abzuleiten. Selected Legal Areas (E) /VO / LV-Nr: MTR.2 / 2.Semester / ECTS: 2 Die Inhalte umfassen folgende Rechtsbereiche im Kontext mit Web: Privat- und öffentliches Recht, Wettbewerbs recht, Strafrecht. Dabei wird speziell auf Verfahren zur Sicherung der Identität und Authentizität, elektronische Snatur, Datenschutz, sowie E-Commerce (internationales Kaufrecht, Gerichtsstand und Vollstreckungsfragen) eing gangen. Die rechtlichen Grundlagen von Kartellrecht, Patentrechte, sowie Werbung im Internet werden auch im ternationalen Vergleich diskutiert.		tät und Inno- , Business Jerungen sich Jergeben. Ziel Jergeben. Zi
Lehr- und Lernmethoden	Strategy & Organizational Design (E) /ILV / LV-Nr: MTR.1 / 2.Semester / ECTS: 4 Integrierte Lehrveranstaltung, Case studies, Diskussion, Gruppenarbeit Selected Legal Areas (E) /VO / LV-Nr: MTR.2 / 2.Semester / ECTS: 2 Vorlesung, Case studies, Diskussion, Gruppenarbeit		
Bewertungsmethoden Kriterien	Strategy & Organizational Design (E) /ILV / LV-Nr: MTR.1 / 2.Semester / ECTS: 4 Projekt		
	Selected Legal Areas (E) /VO / LV-Nr: MTR.2 / 2.Semester / ECTS: 2 Klausur		



Modulnummer:		Umfang	:	
WAW	Web Aufbauwissen	3	ECTS	
Studiengang	Fachhochschul-Masterstudiengang-Digital Marketing Vollzeit			
Lage im Curriculum	2. Semester			
Niveaustufe	2. Semester: 2. Studienzyklus Master			
Vorkenntnisse	2. Semester: Modul WBW			
Geblockt	nein			
Kreis d. Teilnehmer:innen	Bachelor-Absolvent:innen, Anfänger:innen			
	Web Analytics (UE) (E) /UE / LV-Nr: WAW.1U / 2.Semester / ECTS: 2			
	- Krug, S. (2020). Don't make me think, revisited: A common sense approach to web usabilit - Wirtz, B. W. (2024). Digital business (8th, updated and expanded ed.). Springer Gabler.	y (3rd ed.)). New Riders.	
Literaturempfehlung	Web Analytics (VO) (E) /VO / LV-Nr: WAW.1V / 2.Semester / ECTS: 1			
Literature in premaring	- Hassler, M. (2016): Digital und Web Analytics: Metriken auswerten, Besucherverhalten vers mieren. Mitp business - Krüger, J. (2018): Conversion Boosting mit Website Testing, 2. Auflage. Mitp business. - Von Heeren, R. (2018): Das Google Analytics Praxisbuch 2018: Professionelle Web-Analyse Webmasters press		·	
	Web Analytics (UE) (E) /UE / LV-Nr: WAW.1U / 2.Semester / ECTS: 2			
	Die Studierenden erwerben im Rahmen der Lehrveranstaltung Wissen zur Erfolgsmessung dig pagnen mit Web-Analyse-Tools und können darauf aufbauend einschätzen wie erfolgreich ein Kampagne ist bzw. welche Potenziale vorliegen. Sie kennen die Nutzung von Web-Analyse-To Google Analytics) und können die wesentlichen Berichte und Kennzahlen interpretieren und danahmen ableiten	e Website	oder eine Piwik,	
Kompetenzerwerb	Web Analytics (VO) (E) /VO / LV-Nr: WAW.1V / 2.Semester / ECTS: 1			
	Die Studierenden erwerben im Rahmen der Lehrveranstaltung Wissen zur Erfolgsmessung dig pagnen mit Web-Analyse-Tools und können darauf aufbauend einschätzen wie erfolgreich ein Kampagne ist bzw. welche Potenziale vorliegen. Sie kennen die Nutzung von Web-Analyse-To Google Analytics) und können die wesentlichen Berichte und Kennzahlen interpretieren und d nahmen ableiten.	e Website	oder eine Piwik,	
	Web Analytics (UE) (E) /UE / LV-Nr: WAW.1U / 2.Semester / ECTS: 2			
	Auf Basis der theoretischen Einführung in der Vorlesung Web Analytics werden in dieser Lehr Analytics-Instrumente praktisch angewandt. Die Studierenden lernen Web-Analytics-Systeme die Messung und die Analyse wesentlicher KPIs an.			
Lehrinhalte	Web Analytics (VO) (E) /VO / LV-Nr: WAW.1V / 2.Semester / ECTS: 1			
	Verfahren (Log-Files, Page Tagging, Cookies) zur Datensammlung und -auswertung und som gen zur Web Analyse und zum Testing sowie zum Targeting vorgestellt. Ferner werden Ziele Erfolgsmessung sowie Kennzahlen und Metriken/KPIs zur Bestimmung des Erfolgs diskutiert.	nstaltung vermittelt Wissen zur Erfolgsmessung via Web-Analyse-Methoden. Hierzu werden verschiedene in (Log-Files, Page Tagging, Cookies) zur Datensammlung und -auswertung und somit technische Grundla Web Analyse und zum Testing sowie zum Targeting vorgestellt. Ferner werden Ziele sowie Instrumente de essung sowie Kennzahlen und Metriken/KPIs zur Bestimmung des Erfolgs diskutiert. Diese KPIs umfassen derem Besucherzahl, Verweildauer, Absprungrate, Conversionrate; als Methoden kommen z.B. Benchmar-		
	Web Analytics (UE) (E) /UE / LV-Nr: WAW.1U / 2.Semester / ECTS: 2			
Lohr und Lornmothadan	Übung, Case studies, Diskussion, Gruppenarbeit			
Lehr- und Lernmethoden	Web Analytics (VO) (E) /VO / LV-Nr: WAW.1V / 2.Semester / ECTS: 1			
	Integrierte Lehrveranstaltung, Case Studies, Diskussionen, Gruppenarbeiten			
	Web Analytics (UE) (E) /UE / LV-Nr: WAW.1U / 2.Semester / ECTS: 2 Projektarbeit			
Bewertungsmethoden Kriterien	Web Analytics (VO) (E) /VO / LV-Nr: WAW.1V / 2.Semester / ECTS: 1 Klausur			



Modulnummer:		Umfang:	
VT.CMP	Crossmedia Production	12 E	
Studiengang	Fachhochschul-Masterstudiengang-Digital Marketing Vollzeit		
	2. Semester		
Lage im Curriculum	3. Semester		
Niveaustufe	2. Semester: 2. Studienzyklus Master / 3. Semester: 2. Studienzyklus, Master		
Vorkenntnisse	2. Semester: Modul WBW / 3. Semester: WBW		
Geblockt	nein		
Kreis d. Teilnehmer:innen	Bachelor-Absolvent:innen, Anfänger:innen		
Literaturempfehlung	Crossmedia-Production & Digital Design I (E) /ILV / LV-Nr: VT.CMP.1 / 2.Semester / ECTS: - Fill, C., & Turnbull, S. (2023). Marketing communications. Pearson Wirtz, B. W. (2020). Medien- und Internetmanagement. Springer Gabler.	<u>6</u>	
	Crossmedia-Production & Digital Design II /SE / LV-Nr: VT.CMP.2 / 3.Semester / ECTS: 6		
	- Fill, C., & Turnbull, S. (2023). Marketing communications. Pearson Wirtz, B. W. (2020). Medien- und Internetmanagement. Springer Gabler.		
Kompetenzerwerb	Crossmedia-Production & Digital Design I (E) /ILV / LV-Nr: VT.CMP.1 / 2.Semester / ECTS: 6 Die Studierenden verfügen über detailliertes Wissen zu Konvergenz, crossmedialer Wertschöt tent Entwicklung & Content Management. Sie beherrschen die Grundtechniken des Web- und Screendesign und können die Prinzipien der Usability bei der eigenständigen Erstellung von Websites mit multimedialen In	fpungskette	
	Crossmedia-Production & Digital Design II /SE / LV-Nr: VT.CMP.2 / 3.Semester / ECTS: 6 Die Studierenden sind mit der Gestaltung zeitbasierter Medien, deren technischen Hintergrur Produktion vertraut. Aufbauend auf den ersten Teil des Moduls können sie eigenständig cros gruppengerecht produzieren, kombinieren und in webbasierte Medienauftritte integrieren.		
Lehrinhalte	Crossmedia-Production & Digital Design I (E) /ILV / LV-Nr: VT.CMP.1 / 2.Semester / ECTS: Zu Beginn der Lehrveranstaltung wird eine Einführung in die crossmediale Inhaltsproduktior Entwicklung, Format Entwicklung, Crossmedialität, Konvergenz und crossmediale Wertschöf Bend wird, aufbauend auf der LV Grundlagen des Web (1. Semester), die Konzeption und U senzen in Theorie und Praxis gelehrt, wobei auf folgende Themen genauer eingegangen wir - Web- und Screendesign - Usability - Gestaltung interaktiver Medien - weiterführende Website-Programmierung mit Schwerpunkt HTML5 (bzw. nachfolgende Stator der Adobe CS (jeweils aktuelle Version), Einbindung verschiedener Medienformate, Netcware, weitere Themen: CMS, Javascript & Ajax	n gegeben (u pungskette). msetzung vo d: andards),WY	Anschlie- on Webprä- SIWYG-Edi-
	Crossmedia-Production & Digital Design II /SE / LV-Nr: VT.CMP.2 / 3.Semester / ECTS: 6 Im zweiten Teil des Moduls liegt der Schwerpunkt auf der Konzeption und Produktion audio rale Themen der Lehrveranstaltung sind: - Charakteristika und Einsatzgebiete audiovisueller Medien - Gestaltung zeitbasierter Medien - Narration und Narrationstechniken - Redaktionelles Arbeiten - Sound- und Bilddesign	visueller Mec	lien. Zent-
	In Übungsaufgaben werden folgende Themen bearbeitet: - Videotechnik (Standards wie HD, SD, Equipment) - Videoproduktion (Pre-, Post- & Production) - Audiotechnik (Mikrophonierung, Standards, Equipment) - Audioproduktion (Aufnahme, Bearbeitung, Schnitt, Export) Im Rahmen einer Projektarbeit synthetisieren die Studierenden Wissen und Fähigkeiten beid	der Modulteil	e.
Lehr- und Lernmethoden	Crossmedia-Production & Digital Design I (E) /ILV / LV-Nr: VT.CMP.1 / 2.Semester / ECTS: 6 Integrierte Lehrveranstaltung, Case studies, Diskussion, Gruppenarbeit	i	
and Ecrimodiouch	Crossmedia-Production & Digital Design II /SE / LV-Nr: VT.CMP.2 / 3.Semester / ECTS: 6 Seminar, case studies, Diskussion, Gruppenarbeit		
Bewertungsmethoden Kriterie	Crossmedia-Production & Digital Design I (E) /ILV / LV-Nr: VT.CMP.1 / 2.Semester / ECTS: 6	<u>i</u>	



Projektarbeit
Crossmedia-Production & Digital Design II /SE / LV-Nr: VT.CMP.2 / 3.Semester / ECTS: 6
Projektarbeit



Modulnummer:		Umfang	
VT.SMA	Social Network	12	ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Masterstudiengang-Digital Marketing Vollzeit		
Lana in Cominglon	2. Semester		
Lage im Curriculum	3. Semester		
Niveaustufe	2. Semester: 2. Studienzyklus Master / 3. Semester: 2. Studienzyklus, Master		
Vorkenntnisse	2. Semester: Modul WBW / 3. Semester: WBW		
Geblockt	nein		
Kreis d. Teilnehmer:innen	Bachelor-Absolvent:innen, Anfänger:innen		
	Social Media I (E) /ILV / LV-Nr: VT.SMA.1 / 2.Semester / ECTS: 6		
	- Ceyp, M. H., & Scupin, JP. (2013). Erfolgreiches Social Media Marketing: Konzepte, Maßn spiele. Springer Gabler.	ahmen und	Praxisbei-
Literaturempfehlung	Social Media II (E) /SE / LV-Nr: VT.SMA.1 / 3.Semester / ECTS: 6		
	- Ceyp, M. H., & Scupin, JP. (2013). Erfolgreiches Social Media Marketing: Konzepte, Maßn spiele. Springer Gabler.	ahmen und	Praxisbei-
	Social Media I (E) /ILV / LV-Nr: VT.SMA.1 / 2.Semester / ECTS: 6		
	• Studierende sind in der Lage, Social Media Marketing als strategischen Kommunikationskan gien holistisch einzusetzen. Sie erlernen Social Media Strategien zu konzipieren und umzuset und in ender Verzahnung mit Performance Marketing.		
Kompetenzerwerb	Social Media II (E) /SE / LV-Nr: VT.SMA.1 / 3.Semester / ECTS: 6		
	• Basierend auf erarbeiteten Social Media Strategien werden diverse Umsetzungen aus den E duktion, Community Management und Kampagnenplanung erprobt und vertieft. Ziel ist es, e fängliches Know-How aufzubauen, das es nicht nur erlaubt zu konzipieren, sondern auch kor zusetzen.	in fundierte:	s, vollum-
	Social Media I (E) /ILV / LV-Nr: VT.SMA.1 / 2.Semester / ECTS: 6		
	Illustriert werden die Entstehungsgeschichte und Ausprägung von Netzwerken und Social Meruflichen Alltag – von Diskussionsforen und virtuellen Organisationsformen bis hin zum Crownerated Contents. Neben Unternehmensnetzwerken und der Virtualisierung der Wertschöpfu Microblogs (Twitter) und soziale Netzwerke weitere Schwerpunkte ein. Diese werden system auf ihre Nutzbarkeit in Unternehmen sowie zur Kommunikation zwischen Organisationen und durchleuchtet. In diesem Kontext werden auch Aspekte des mobilen Social Marketings sowie erarbeitet.	dsourcing u ing nehmen atisch vorge d Konsumer	nd User Ge- Blogs, estellt und aten hin
Lehrinhalte			
Lemmate	Social Media II (E) /SE / LV-Nr: VT.SMA.1 / 3.Semester / ECTS: 6		
	Im Zentrum dieser Veranstaltung steht aufbauend auf der Lehrveranstaltung "Social Media I wendbarkeit der Social Media Instrumente und Kanäle. Vermittelt werden grundlegende thet thoden zur Erhebung von Netzwerkdaten und verschiedene Analyseverfahren. Dabei wird au Veranstaltung zurückgegriffen und diese werden via Softwaretools ausgewertet. Anhand die die grundlegenden Analysemöglichkeiten in sozialen Netzwerken und mögliche Schlussfolger Zentrum steht dabei die Frage, wie sich Interaktionen in sozialen Netzwerken wie Linkedin, auswerten, visualisieren und verwenden lassen und welche Schlüsse hieraus zu ziehen sind. bauend auf entsprechenden Analysen zentrale Elemente zur Entwicklung von (Social Media) dungen in Unternehmen sowie auf den Märkten eingeführt.	oretische Ar If Daten aus ser Aktivität rungen diski Facebook, I Gleichsam	sätze, Me- der ersten en werden utiert. Im nstagram werden auf-
	Social Media I (E) /ILV / LV-Nr: VT.SMA.1 / 2.Semester / ECTS: 6		
loby undiagnessts des	Integrierte Lehrveranstaltung, Case studies, Diskussion, Gruppenarbeit		
Lehr- und Lernmethoden	Social Media II (E) /SE / LV-Nr: VT.SMA.1 / 3.Semester / ECTS: 6		
	Seminar, Case studies, Diskussion, Gruppenarbeit		
	Social Media I (E) /ILV / LV-Nr: VT.SMA.1 / 2.Semester / ECTS: 6		
Powertungsmotheden Veits	Projekt		
Bewertungsmethoden Kriterien	Social Media II (E) /SE / LV-Nr: VT.SMA.1 / 3.Semester / ECTS: 6 Klausur		



Modulnummer:	Umfang:		:
WAM	Wissenschaftliches Arbeiten	28	ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Masterstudiengang-Digital Marketing Vollzeit		-
La variant Coming Lore	2. Semester		
Lage im Curriculum	4. Semester		
Niveaustufe	2. Semester: 2. Studienzyklus Master / 4. Semester: 2. Studienzyklus, Master		
Vorkenntnisse	2. Semester: Grundzüge und -techniken des wissenschaftlichen Arbeitens (Bachelorniveau) züge und -techniken des wissenschaftlichen Arbeitens (Bachelorniveau)	4. Semest	er: Grund-
Geblockt	nein		
Kreis d. Teilnehmer:innen	Bachelor-Absolvent:innen, Anfänger:innen		
	Master`s thesis (E) /SE / LV-Nr: WAM.1 / 4.Semester / ECTS: 22		
	 Saunders, M., Lewis, P., & Thornhill, A. (2024). Research methods for business students (Section 1988). Bryman, A. (2016). Social research methods (5th ed.). Oxford University Press. Creswell, J. W., & Creswell, J. D. (2018). Research design: Qualitative, quantitative, and m ches (5th ed.). SAGE Publications. Kumar, V., Leone, R., Aaker, D., & Day, G. (2019). Marketing research (13th ed.). Wiley. 	-	
	Scientific work /SE / LV-Nr: WAM.1 / 2.Semester / ECTS: 4		
Literaturempfehlung	- Saunders, M., Lewis, P., & Thornhill, A. (2024). Research methods for business students (S-Bryman, A. (2016). Social research methods (5th ed.). Oxford University Press Creswell, J. W., & Creswell, J. D. (2018). Research design: Qualitative, quantitative, and m ches (5th ed.). SAGE Publications Kumar, V., Leone, R., Aaker, D., & Day, G. (2019). Marketing research (13th ed.). Wiley ausgewählte Scientific papers	-	
	Colloquium (E) /SE / LV-Nr: WAM.2 / 4.Semester / ECTS: 2 - Saunders, M., Lewis, P., & Thornhill, A. (2024). Research methods for business students (Signature 1) - Bryman, A. (2016). Social research methods (5th ed.). Oxford University Press. - Creswell, J. W., & Creswell, J. D. (2018). Research design: Qualitative, quantitative, and modes (5th ed.). SAGE Publications. - Kumar, V., Leone, R., Aaker, D., & Day, G. (2019). Marketing research (13th ed.). Wiley.	-	
	Master`s thesis (E) /SE / LV-Nr: WAM.1 / 4.Semester / ECTS: 22		
	Die Studierenden können die von ihnen entworfenen komplexen wissenschaftlichen Forschurdurchführen.	igsvorhabe	n korrekt
	Scientific work /SE / LV-Nr: WAM.1 / 2.Semester / ECTS: 4		
Kompetenzerwerb	Die Studierenden kennen die Methoden der empirischen Sozialforschung, deren Stärken, Sch biete. Sie verfügen über die Kompetenz, Daten korrekt zu analysieren und zu bewerten. Zude ständig komplexe Forschungsarbeiten aufsetzen und methodisch richtig anlegen.		
	Colloquium (E) /SE / LV-Nr: WAM.2 / 4.Semester / ECTS: 2		
	Die Studierenden können die von ihnen entworfenen komplexen wissenschaftlichen Forschurdurchführen.	igsvorhabe	n korrekt
	Master`s thesis (E) /SE / LV-Nr: WAM.1 / 4.Semester / ECTS: 22		
Lehrinhalte	Das Thema der Masterarbeit ist aus dem Themenbereich des Studiums (Digital Marketing) zi tete Fragestellung wird anhand einer wissenschaftlichen Arbeit aufbereitet - dies geschieht stremde Hilfe (mit angegebenen Quellen und Hilfsmitteln). Durch diese Arbeitsweise wird sich dierenden in der Lage sind, eine Problemstellung sowohl wissenschaftlich, als auch anwendubeiten.	elbständig nergestellt,	und ohne dass die Stu-
	Im Rahmen des Kolloquiums zur Masterarbeit werden die Studierenden bei der Erstellung ih und begleitet. Themensuche, Gliederung und Zeitplanung sollen eigenständig durch die Studwerden - dies geschieht vor allem auch durch die kritische Auseinandersetzung mit mögliche Hypothesen. Der/Die BetreuerIn leitet die Studierenden dabei an; wissenschaftliche Methodi staltung werden im Rahmen des individuellen Coachings ebenso diskutiert wie Fragen des Zeiten des Zeitschaftliche Methodi staltung werden im Rahmen des individuellen Coachings ebenso diskutiert wie Fragen des Zeitschaftliche Methodi staltung werden im Rahmen des individuellen Coachings ebenso diskutiert wie Fragen des Zeitschaftliche Methodi staltung werden im Rahmen des individuellen Coachings ebenso diskutiert wie Fragen des Zeitschaftliche Methodi staltung werden im Rahmen des individuellen Coachings ebenso diskutiert wie Fragen des Zeitschaftliche Methodi staltung werden im Rahmen des individuellen Coachings ebenso diskutiert wie Fragen des Zeitschaftliche Methodi staltung werden im Rahmen des individuellen Coachings ebenso diskutiert wie Fragen des Zeitschaftliche Methodi staltung werden im Rahmen des individuellen Coachings ebenso diskutiert wie Fragen des Zeitschaftliche Methodi staltung werden im Rahmen des individuellen Coachings ebenso diskutiert wie Fragen des Zeitschaftliche Methodi staltung werden im Rahmen des individuellen Coachings ebenso diskutiert wie Fragen des Zeitschaftliche Methodi staltung werden im Rahmen des individuellen Coachings ebenso diskutiert wie Fragen des Zeitschaftliche Methodi staltung werden des Zeitschaftliche Methodi staltung werde	lierenden e n Frageste k und die f	rarbeitet Ilungen und ormale Ge-
	Scientific work /SE / LV-Nr: WAM.1 / 2.Semester / ECTS: 4		



Die Studierenden erhalten vertiefende Kenntnisse im Bereich des wissenschaftlichen Arbeitens und sind dazu befähigt, komplexe wissenschaftliche Fragestellungen zu erarbeiten, Forschungsdesigns zu erstellen und zu überprüfen. Dies impliziert sowohl Aufbau und Inhalt, als auch Form und Sprache auf hohem Niveau.

Die praktische Erarbeitung der oben erwähnten Kenntnisse bereitet die Studierenden sowohl formal als auch methodisch auf die Erstellung der Masterarbeit vor - auch die Erörterung und kritische Hinterfragung der wissenschaftlichen Methodik einer Masterarbeit wird hierbei mit einbezogen. Um die Studierenden bei der Suche nach relevanten und qualitativ hochwertigen Fragestellungen zu unterstützen, werden mögliche Themen und Hypothesen besprochen und diskutiert.



Lehrinhalte	Colloquium (E) /SE / LV-Nr: WAM.2 / 4.Semester / ECTS: 2 Das Thema der Masterarbeit ist aus dem Themenbereich des Studiums (Digital Marketing) zu wählen. Die erarbeitete Fragestellung wird anhand einer wissenschaftlichen Arbeit aufbereitet - dies geschieht selbständig und ohne fremde Hilfe (mit angegebenen Quellen und Hilfsmitteln). Durch diese Arbeitsweise wird sichergestellt, dass die Studierenden in der Lage sind, eine Problemstellung sowohl wissenschaftlich, als auch anwendungsorientiert zu bearbeiten. Zusammen mit der Masterarbeit wird ein extended Abstract (englisch oder deutsch) abgegeben. Im Rahmen des Kolloquiums zur Masterarbeit werden die Studierenden bei der Erstellung ihrer Masterarbeit betreut und begleitet. Themensuche, Gliederung und Zeitplanung sollen eigenständig durch die Studierenden erarbeitet werden - dies geschieht vor allem auch durch die kritische Auseinandersetzung mit möglichen Fragestellungen und Hypothesen. Der/Die BetreuerIn leitet die Studierenden dabei an; wissenschaftliche Methodik und die formale Gestaltung werden im Rahmen des individuellen Coachings ebenso diskutiert wie Fragen des Zeitmanagements.
Lehr- und Lernmethoden	Master`s thesis (E) /SE / LV-Nr: WAM.1 / 4.Semester / ECTS: 22 Integrierte Lehrveranstaltung, case studies, Diskussion, Gruppenarbeit Scientific work /SE / LV-Nr: WAM.1 / 2.Semester / ECTS: 4 Seminar, Case Studies, Gruppenarbeiten, Diskussionen Colloquium (E) /SE / LV-Nr: WAM.2 / 4.Semester / ECTS: 2 Seminar, Präsentationen, Diskussionen
Bewertungsmethoden Kriterien	Master`s thesis (E) /SE / LV-Nr: WAM.1 / 4.Semester / ECTS: 22 Wissenschaftliche Arbeit (Masterarbeit) Scientific work /SE / LV-Nr: WAM.1 / 2.Semester / ECTS: 4 Seminararbeit Colloquium (E) /SE / LV-Nr: WAM.2 / 4.Semester / ECTS: 2 Präsentation



Modulnummer:		Umfang	:
PXT	Praxistransfer	9	ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Masterstudiengang-Digital Marketing Vollzeit		
Lage im Curriculum	3. Semester		
Niveaustufe	3. Semester: 2. Studienzyklus Master / 3. Semester: 2. Studienzyklus, Master		
Vorkenntnisse	3. Semester: DMB, WBW, TMB		
Geblockt	nein		
Kreis d. Teilnehmer:innen	Bachelor-Absolvent:innen, Anfänger:innen		
Literaturempfehlung	Study Trip /ILV / LV-Nr: PXT.1 / 3.Semester / ECTS: 3 - Berkland, M. K., & Buxbaum, A. G. (2024). Intercultural communication for the global busin ledge. - Rings, G., & Rasinger, S. M. (2023). The Cambridge introduction to intercultural communication press. - Kowalski, S. (2023). Cultural sensitivity training: Developing the basis for effective intercult econcise. - Liu, S., Komisarof, A., Zhu, H., & Obijiofor, L. (2025). The SAGE handbook of intercultural of the practical Project (E) /PT / LV-Nr: PXT.2 / 3.Semester / ECTS: 6	ation. Cam	bridge Uni- unication.
	- Friedrichsmeier, H. (2011): Fallstudien: Entwicklung und Einsatz von Fallstudien. 2. Auflage - Tiemeyer, E. (2004): Projekte im Griff. Bertelsmann Study Trip /ILV / LV-Nr: PXT.1 / 3.Semester / ECTS: 3	, Linde	
Kompetenzerwerb	Die Studierenden verfügen über Verständnis der kulturellen Hauptströmungen, des fachreleva der wirtschaftlichen Organisation im betreffenden Aus- land und können kulturelle Unterschiede reflektieren.	anten Disku	urses und
Kompetenzerwerb	Practical Project (E) /PT / LV-Nr: PXT.2 / 3.Semester / ECTS: 6 Die Studierenden synthetisieren Fachwissen und theoretisches Wissen aus Projektmanageme zur Fähigkeit, eigenständig komplexe Projekte aufzusetzen, zu organisieren, umzusetzen und		
	Study Trip /ILV / LV-Nr: PXT.1 / 3.Semester / ECTS: 3 Durch die Studienreise wird den Studierenden die Möglichkeit eingeräumt, interkulturelle Kor Unter Anleitung der Lehrveranstaltungsleitung informieren sich die Studierenden über potenz recherchieren relevante Daten und Fakten des Ziellandes und organisieren selbständig das P internationalem Umfeld ist geprägt von Unternehmensbesuchen, Vorlesungsbesuchen an Par Vorträgen und Veranstaltungen. Hiermit soll sichergestellt werden, dass die Studierenden eir kulturellen Hauptströmungen des betreffenden Landes erwerben. Diskussionen mit Fach- un suche bei AußenwirtschaftsCentern, Wirtschafts- und Sozialverbänden runden die internation keitsbildenden Erfahrungen der Studienreise ab.	rielle Studie rogramm: tnerhochson Verständr d Führungs	enreiseziele, Die Woche in chulen sowie nis für die skräften, Be-
Lehrinhalte	Practical Project (E) /PT / LV-Nr: PXT.2 / 3.Semester / ECTS: 6 Die Studierenden erlangen durch eigenständige Umsetzung Kompetenzen in der Umsetzung sens. Die gesamte Umsetzung eines komplexen Projekts wird von den Studierenden selbstän hierzu zählen sowohl die Konzeption, die Budgetierung und die Durchführung, als auch die E tation der Ergebnisse. Um auch die sozialen Kompetenzen der Studierenden zu intensivieren, Studierendenteams unter eigenständiger Leitung und Teambildung durchgeführt. Besonders higkeiten wie beispielsweise die Analyse des Rezipientenverhaltens, ökonomisch verantwortli petenz, Risikomanagement, interkulturelle Handlungskompetenz, Organisations- und Sozialki petenz, Sponsoring und Projektmanagement. Die oben erwähnten Lern- und Lehrziele werd setzung des Lösungsansatzes sichergestellt.	idig durchg valuation u , werden di wichtig sin che Entsch ompetenz,	eführt - ind Interpre- ie Projekte in id hierbei Fä- eidungskom- Budgetkom-
Lehr- und Lernmethoden	Study Trip /ILV / LV-Nr: PXT.1 / 3.Semester / ECTS: 3 Integrierte Lehrveranstaltung, Case studies, Diskussion, Gruppenarbeit Practical Project (E) /PT / LV-Nr: PXT.2 / 3.Semester / ECTS: 6		
	Case studies, Diskussion, Gruppenarbeit		
Bewertungsmethoden Kriterien	Study Trip /ILV / LV-Nr: PXT.1 / 3.Semester / ECTS: 3 Lehrveranstaltung mit immanentem Prüfungscharakter		
	Practical Project (E) /PT / LV-Nr: PXT.2 / 3.Semester / ECTS: 6 Projektarbeit (inkl. Projektdokumentation und Abschlussbericht)		



Modulnummer:		Umfang	:
ELE	Electives	6	ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Masterstudiengang-Digital Marketing Vollzeit		
	3. Semester		
Lage im Curriculum	4. Semester		
Niveaustufe	3. Semester: 2. Studienzyklus, Master / 4. Semester: 2. Studienzyklus, Master		
Vorkenntnisse	3. Semester: keine Angabe / 4. Semester: keine Angabe		
Geblockt	nein		
Kreis d. Teilnehmer:innen	Bachelor-Absolvent:innen, Anfänger:innen		
	Elective I (E) /ILV / LV-Nr: ELE.1 / 3.Semester / ECTS: 3		
	 Edger, C. and Oddy, R. (2018). 87 Key Models for Event, Venue and Experience (EVE) Mashing. Kotler, P.; Armstrong, G.; Harris, L. C. & Piercy, N. (2016): Principles of Marketing. 7th EuPearson Education Limited. Smit, B. & Melissen, F. (2017). Sustainable Customer Experience Design: Co-creating exprism and Hospitality. London, Routledge. Van Ruler, B., & Körver, F. (2019). The Communication Strategy Handbook: Toolkit for Crtegy. New York [u.a.]: Peter Lang. 	ropean Edit	ion. UK: Events, Tou-
Literaturempfehlung	Elective II (E) /ILV / LV-Nr: ELE.2 / 4.Semester / ECTS: 3		
	- Edger, C. and Oddy, R. (2018). 87 Key Models for Event, Venue and Experience (EVE) Mashing Kotler, P.; Armstrong, G.; Harris, L. C. & Piercy, N. (2016): Principles of Marketing. 7th Eu Pearson Education Limited Smit, B. & Melissen, F. (2017). Sustainable Customer Experience Design: Co-creating exprism and Hospitality. London, Routledge Van Ruler, B., & Körver, F. (2019). The Communication Strategy Handbook: Toolkit for Cr tegy. New York [u.a.]: Peter Lang.	ropean Edit	ion. UK: Events, Tou-
Kompetenzerwerb	Elective I (E) /ILV / LV-Nr: ELE.1 / 3.Semester / ECTS: 3 Die Studierenden können - bisher erworbenen Kenntnisse in den Diskussionen miteinbringen - neue Erkenntnisse hinterfragen, einstufen und gegenüberstellen. - Tätigkeiten der ExpertInnen aus Wirtschaft und Wissenschaft angemessen bewerten - Kontakt zu den ExpertInnen aufnehmen und/oder ausbauen und verstehen sowohl den ös den internationalen Markt Sie stärken - Diskussions- und Argumentationsfähigkeiten - Kreativität - Fähigkeiten in aufgaben- und zeitgetriebenen Arbeiten an Projekten - Präsentationsfähigkeiten	terreichische	en als auch
	Elective II (E) /ILV / LV-Nr: ELE.2 / 4.Semester / ECTS: 3 Die Studierenden können - bisher erworbenen Kenntnisse in den Diskussionen miteinbringen - neue Erkenntnisse hinterfragen, einstufen und gegenüberstellen Tätigkeiten der ExpertInnen aus Wirtschaft und Wissenschaft angemessen bewerten - Kontakt zu den ExpertInnen aufnehmen und/oder ausbauen und verstehen sowohl den ös den internationalen Markt Sie stärken - Diskussions- und Argumentationsfähigkeiten - Kreativität - Fähigkeiten in aufgaben- und zeitgetriebenen Arbeiten an Projekten - Präsentationsfähigkeiten	terreichische	en als auch
Lehrinhalte	Elective I (E) /ILV / LV-Nr: ELE.1 / 3.Semester / ECTS: 3 Lehrinhalte unter anderem mit folgenden Schwerpunkten: - Die Zukunft des Sports, der Kultur und von Veranstaltungen hinsichtlich Bedeutung - Anwendung von Marketinginstrumenten in Projekten - Wissenschaftliche Analyse von Marketingkampagnen in der Praxis - Aktuelle Trends aus International Business in Theorie und Praxis - Ökonomische, politische und soziale Auswirkungen - Branchen- und F&F-Aktivitäten - Digitale Entwicklungen - Entstehung und Bewertung von Trends, Moden, Booms Elective II (E) /ILV / LV-Nr: ELE.2 / 4.Semester / ECTS: 3		



	Lehrinhalte unter anderem mit folgenden Schwerpunkten: - Die Zukunft des Sports, der Kultur und von Veranstaltungen hinsichtlich Bedeutung - Anwendung von Marketinginstrumenten in Projekten - Wissenschaftliche Analyse von Marketingkampagnen in der Praxis - Aktuelle Trends aus International Business in Theorie und Praxis - Ökonomische, politische und soziale Auswirkungen - Branchen- und F&E-Aktivitäten - Diaitale Entwicklungen	
--	--	--

Studienordnung Master DIM vz



	- Entstehung und Bewertung von Trends, Moden, Booms
Lehrinhalte	
Lehr- und Lernmethoden	Elective I (E) /ILV / LV-Nr: ELE.1 / 3.Semester / ECTS: 3 Integrierte Lehrveranstaltung
	Elective II (E) /ILV / LV-Nr: ELE.2 / 4.Semester / ECTS: 3 Integrierte Lehrveranstaltung
Bewertungsmethoden Kriterien	Elective I (E) /ILV / LV-Nr: ELE.1 / 3.Semester / ECTS: 3 Abschlusspräsentation, Abschlussbericht oder Klausur
	Elective II (E) /ILV / LV-Nr: ELE.2 / 4.Semester / ECTS: 3 Abschlusspräsentation, Abschlussbericht oder Klausur



Modulnummer:		Umfang:			
DME	Digital Marketing Expertenwissen	3	ECTS		
Studiengang	Fachhochschul-Masterstudiengang-Digital Marketing Vollzeit				
Lage im Curriculum	4. Semester				
Niveaustufe	4. Semester: 2. Studienzyklus, Master				
Vorkenntnisse	4. Semester: Grundlagen des klassischen Marketings; DMB, DMA				
Geblockt	nein				
Kreis d. Teilnehmer:innen	Bachelor-Absolvent:innen, Anfänger:innen				
	Digital Marketing III: Omnichannel Marketing Communications (E) /ILV / LV-Nr: DME.1 / 4.Se	emester /			
Literaturempfehlung	- Chaffey, D., & Ellis-Chadwick, F. (2019). Digital marketing: Strategy, implementation and practice (7th ed.). Pearson.				
	Digital Marketing III: Omnichannel Marketing Communications (E) /ILV / LV-Nr: DME.1 / 4.Semester /				
Kompetenzerwerb	Die Absolvent:innen verfügen über tiefgehendes Fachwissen und sind durch den integrativen Charakter der Lehrver- anstaltung in der Lage, dieses Wissen anzuwenden. Sie können so sowohl integrierte Marketingpläne beurteilen, sowie eigenständig einen detaillierten Omnichannel-Marketingplan inklusive Briefing für intern wie extern Involvierte (Bereiche Unternehmenskommunikation, Strategie, Wissensmanagement, Personal, CRM, Sales, IT, Produktentwick- lung) erstellen.				
	Digital Marketing III: Omnichannel Marketing Communications (E) /ILV / LV-Nr: DME.1 / 4.Se	emester /			
Lehrinhalte	Aufbauend auf dem in den vorangegangenen drei Semestern erworbenen Wissen soll anhand von Fallbeispielen, die durch den Lehrenden aktuell ausgewählt werden, die Nutzung der digitalen Kanäle für Marktforschung/Analytics, Entwicklung, Implementierung und Adaption unternehmerischer Strategien sowie für die Wirkung intraorganisatorischer Maßnahmen verstanden und angewendet werden. Hierbei wird auch auf generative KI eingeganen. In entsprechenden Projektarbeiten erarbeiten die Studierenden eine Omnichannel Marketing Communications Strategie, in die sämtliche Inhalte der Digital Marketing-Module einfließen.				
	Digital Marketing III: Omnichannel Marketing Communications (E) /ILV / LV-Nr: DME.1 / 4.Semester /				
Lehr- und Lernmethoden	Integrierte Lehrveranstaltung, Case studies, Diskussion, Gruppenarbeit				
	Digital Marketing III: Omnichannel Marketing Communications (E) /ILV / LV-Nr: DME.1 / 4.Se	mester /			
Bewertungsmethoden Kriterien	Projektarbeit				

2.4 Berufspraktikum

Berufspraktikum (Semesterangabe, Dauer in Wochen je Semester)	Nein
---	------

2.5 Auslandssemester

Verpflichtendes Auslandssemester (Semesterangabe)	Nein
--	------



3 ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

Die allgemeinen Zugangsvoraussetzungen regelt § 4 FHG idgF, fachliche Zugangsvoraussetzung zu einem Fachhochschul-Masterstudiengang ist demnach ein abgeschlossener facheinschlägiger Fachhochschul-Bachelorstudiengang oder der Abschluss eines gleichwertigen Studiums an einer anerkannten inländischen oder ausländischen postsekundären Bildungseinrichtung.

- Als facheinschlägig gelten für den vorliegenden Antrag Bachelorstudien(-gänge) bzw. gleichwertige postsekundäre Bildungsabschlüsse aus sozial- und wirtschaftswissenschaftlichen Fachrichtungen (in Anlehnung an ISCED 2013, Fields of Education and Training 03/04), die die Kernfachbereiche Marketing, Kommunikation, Management und Betriebswirtschaftslehre (in Anlehnung an ISCED 2013, Fields of Education and Training 031/032/041), summarisch in einem Gesamtumfang von zumindest 30 ECTS behandeln.
- 2. Die FH Kufstein Tirol sieht in ihrer Studiengangsarchitektur eine Vernetzung der Bachelor- und Masterprogramme im Sinne des Bologna-Prozesses vor: Nach erfolgreichem Abschluss eines Bachelorstudiums stehen den AbsolventInnen mehrere Möglichkeiten für ein Masterstudium an und außerhalb der FH Kufstein Tirol offen. Für den vorliegenden Masterstudiengang wären AbsolventInnen folgender Studiengänge der FH Kufstein Tirol (unabhängig von der Organisationsform) auf Grund der oben genannten fachlichen Vorbildung zugelassen:
 - Internationale Wirtschaft & Management
 - Marketing & Kommunikationsmanagement
 - Sport-, Kultur- & Veranstaltungsmanagement
 - Unternehmensführung
 - Web Business & Technology
 - Wirtschaftsingenieurwesen
- 3. Die Unterrichts- und Prüfungssprachen an der FH Kufstein Tirol sind studiengangsübergreifend Deutsch und Englisch. Somit ist für Studierende aus dem nicht deutschsprachigen Ausland im Fach Deutsch ein entsprechender Nachweis zu erbringen.
- 4. Die Unterrichtssprache in der Vollzeit-Organisationsform ist zu 100 % Englisch. Es wird daher ein nachgewiesenes Sprachniveau von mindestens B2 vorausgesetzt.
- 5. Die Überprüfung der Erfüllung der Zugangsvoraussetzungen obliegt der Studiengangsleitung des Masterstudiengangs Digital Marketing.